Wiesbadener Tagblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Arbend-Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Für die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen zur

Donnerfing, den 25. November.

Begirts. Fernfprecher Ro. 52.

1897.

Morgen-Ausgabe.

Die Viehzählung am 1. Dezember 1897.

in ben Jahren	bon leben-	von nicht lebend, wieh	bon Giern und Gigelb bon Geflügel	bon roben Bett- federn	pon ge- reinigten Bett- febern	von Feber- vieb, Giern u. Betifeb. gufammen
1894 .		2004 8024 8461 8696 4314	70,889 57,080 68,464 74,373 76,566	11,748 12,087 11,185 18,387 15,009	3484 3190 2903 8709 8612	108,994 90,222 108,191 112,770 116,547

Aus Stadt und gand.

Ans eigener graft bis jum Prafidenten. Bon Q. Mitfaitd.

Wenn Fremde mach der Laupshabt Megilos sommen und, nemring, den Bräfibenien der Kenphilt einmal zu stehen, fich erfandigen.

And wan Freinde mach der Laupshabt Megilos sommen und, nemring, den Bräfibenien der Kenphilt einmal zu stehen, fich erspnissen.

Ind wann fie denselben zu Gesche bedemmen sonnen, wird manen in den meisten Hällen animorien, doh dies gang vom Insolit
dangs sei. In der Könten nan Temadh, der miet das Glüd bei,
nde an einem Valionalsseiertoge oder wöhrend eines sonn wicklich
andies in der Keldens, anwissen mit ein, estmalt lauge versich die Gestegender jucken, ihm zu begegnen. Seine einsacht, mit is Pierden bespannte Krutsche siehe man allerdungs ehr danig ch die Gestegender jucken, ihm zu begegnen. Seine einsacht, mit is Pierenden herbenante Krutsche siehen man allerdungs ehr danig ch die Gestegender Gesche sanden einem Einsche über der mit man indessen wie in den Johnstellen hinte den Frenkennebracht und keits beruntergelosien sind. Im meißen Aussisch,
zu treffen, hat man am fichen Worgen in der nach Gehaputleper erneben Aller, wo er gewöhnlich speigeren reitet und Jedems, auch in Frenden, hat man en fichen Worgen in der nach Gehaputleper erneben Aller, wo er gewöhnlich speigeren reitet und Jedems, auch in Frenden, hat mit den keite der Gestehen Worten. Zuber erneben Bangen und schaftlichen Alleren Konst in als die die und siehen Benaues, der ihr der keine Konst in als die Bochten Wagisfreitsperine istend Kunden einwegenzung dat. Don Borfrio Tas zählt deute 61 Jahre. Er wurde an Erstember 1833 geboren. Sein Jater den Jaderrodt, model ich in kleines Kremögn ertwart, und hehelte dann und Ogaze, rim Eisben von Regilo selegenen Sest, über. Dier murde alloften Gleren der Krumst, der fichelte Angende dern ma-ruinblichen Hennen der konten erfolle deit den Banghieter. Down unter Kreiter, vortrefflicher Schafen erfort und den genen miter Kreiter, vortrefflicher Schafen erforten der Schulen-miter Meiler aus der erfolder über der eine Banghieter Schulmmer.

In einer groben Bersomntung ber Heils ar mee in Boch um tam es zu einem ich veren Erces. Die Anflänger der Hille-aruce wurden bedroht und riefen poligisitige Hille berbei. Die Schniftente zogen blant und rümuten den Soal. Am der Jeroske feiten isch die Amstheriumgen fort. Die auf mehrere hander an-gewonflese Benge nahm eine brobende Hillman an; is wurde mit Beienen nach dem Baijsfing geworfen mid mit Goden auf sie ein-gefolgen. Die Schuftente machten daraushim von übert Bosse Gebranch.

Berichtsfaal.

doener Lagblatt (Wiorgen-Ainsgabe). Berlag:

Ichaldig mier Individuang mildernder limftände. Der Herr Staatsanisalt beautragte eine Gelammiltrafe von 2 Jahren & Monaten Gefängnis und 3 Jahren Chwerlast. Der Herr Serbeidiger plaibiete für eine mildere Straft. Des Gericht erfanute auf I Jahr 9 Wonate Geiängnis und 2 Nahren Chwerlast. Der Herr Verleichter plaibiete für eine mildere Straft, Dos Gericht erfanute auf I Jahr bie Gelähöfte ber dritten leisstissigen Schwungstohlt. Damit war die Berhandlung um 3 Ur zu sinde und die Gelähöfte Der die Verleichte falloß die leitzer mit dem die Gelähöfte Damit on die Gelähovenen sie die die Bereilmiligfert und Bildutrene, mit denen sie über Ammerstalten den die Geschwungstagte Ges gelangten sieden Untlagen zu Berfandlung, den denen eine Jahre Schwelle Ausgeläher. Als Amgeläge erstidenen gehn Berfonen, üben Ränarer und der Krausen, die leitzeren waren ledigen Einwelz auch der Krausen, die keiner gehn Berfonen, üben Ränarer und der Krausen, die leitzeren waren ledigen Einwelz Schwelliche Angeslägete kommien aus sindlichung aben Berfonen, werden und der Krausen der Schwelliche Angelägete Amstende Amstend

der Pliesbaden, 24. Kodender. (S d wurgericht) In der Berbandlung gegen den Bürengardillen Balentin Dick op i von der Berbandlung gegen den Bürengardillen Balentin Dick op i von Blitzenderflichen, groeden, wegen lutterfeldgaung und Urfenderflichgaung in La, ere einschen luttenderflischung in I und Urfenderflichtigung in Linkerfoldgaung in Linkerfoldgaung und Urfenderflichtigung in Linkerfoldgaung in Linkerfol

blauer Miler mar, Ein anderen Morgen erwachte er in einer großen Stude — wie er bald gewohr murde, hatte man ihn "einen geftrell" — zieb fich die Augen und frangt fich verzundert: Mas ift mit nie gefcheben ?" Er erbalt bente wegen gefahrlicher Wörper-verlegung – feine totale Setunafenbil faste das Ericht nur als Milderungsgrund ant — 4 Monate Gefänguiß.

Zehte Hadprichten.

Cerlin, 24. November. Burch Kobinettsordre bom 23. b. M. ill Contre-Admiral n. Dieberich unter Befederung gum übergäbligen Niese Kominal ym Chef bes Arcusgrafchavbers in Ohosien, Contre-Admiral Bring Heinrich von Breußen zum Chef ber zweiten Divilion der Kreugergichavbers nub der disherige Kommanden S. M. S., Sachien", Korbettenlopitän mit Oberhlientenantsrang Plackte zum Kommandanten S. M. S., Dentischlichtenantsrang Plackte zum Kommandanten S. M. S., Dentischlichtenantsrang Plackte zum schaftenlopitän mit Oberhlientenantsrang Plackte zum sohn der aller bestädigte heute in Kleben Aunger Zahen" und sohnun die Signalennhaufe in Fieldrich ein Mittagen. In Mittage 12 Uhr reifte der Knilft nuch Altona ab.
Alberfeld, 24. Kobenader. Kmillich wird gunehhet: In ber Nacht vom 23. zum 24. z. M. finge auf der Station Barmenstitterschunfen eine Bolomotibe einem eins abrend ber Weiterfeld und die Volumeitübert und zehn Begen behädigt wurden. Der betreffende Zofomotibeiter hatte fiene in einem Rongistopf keinde kolomotibe troß fallder Weichgeschlichung und anschlieden entgegengefester Debre in Bewegung gefeht.

Wer' insertiet beachte Folgendes: 1. Die Abongeleienes Blatt wird die die geleienes Blatt wird die die
geleienes Blatt wird die die geleienes Blatt wird die die
geleienes Blatt wird die die die die die die die
geleiene Zoen Peris do der Angeleien, das Ernstlink die die
geleiene Zoen Peris do der Angeleien, das Ernstlink die die
gene Berbreitung und gegenklor anderen Bubliationsmitteln. 4. Die
ippographische Eusflatiung, überläufiches Arrangement,
sauberer Deut und leichte haublichteit eines Ingestindssegnas
find wesentliche Förberer des Erfolgs von Angeleie. 5. Zaufende
werden durch unzwedmäßiges Annoneieren jaderich
unt 160 ansäegeben; und boch, wer angeigt, will verdienen. **经验证证**

Die Morgen-Ansgabe enthält 3 Geilagen, in der 1. Beilage: "Berlaufungslifte" No. 41.

Bernntwortlich für bie Redurtion: G Rolberbt. Rotatinosproffenbeit u. ber u. G delle aber g iben Dor-Budbendent in Wieboben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Bissen-Terminregister. Mas schreibt der "Frankf.
Zig." aus Berlin, 22. d. M.: "Die Frage der Eintragung in das
Terminregister ist, da der Zeitpankt für die Prolongseien bekanntlich Ende November abläuft, für die Brese abut geworden. Nach
den von mir eingeregenen Fraundigunen hat es dem Ausebein,
dass, mit Ausnahme nur gam benge Frienen, bei denen hierfür
Gründe besonderer Art beitragene frienen, bei denen hierfür
Gründe besonderer Art beitragene frienen, bei denen hierfür
Gründe besonderer Art beitragene sind, unsere Banken und
grossen Häuser hire Einfragung erneuern werden und zum Theil
bereits die hierau erfonderen Schritte gethan haben. Dans die
Mitglieder dur ergentanten Stemplerveringung, welche sich seiner
Zeit haben eintragen ausen, dies thun werden, hann haum einem
Zweich unterliegen dem Standpunkt, dass die Direktoren ihren
Aktionkvan genenüber nicht die Verantwortung übersehmen
Können und wollen, dass Verluste etwa aus der Unterlassung der
Eintragung entscheen; is ernehten deshabli die Eintragung eis
sine ihnen durch ihre Pflicht vorgeschriebene Handlung. Bestärkt
in dieser Auffassung wurde man übrigens durch Anguben, nach
denen kürzlich ein in der Provint nasäesiger Rechtanawalt in
seiner Eigenschaft als Textamentsvollstrecker den Differenz-Einwand erhoben und denselben damit begründet hat, dass der verstorbene Textator nicht in das Register eingetragen war."
h. Bie Geldbedirfnisse in Heassen-Barrmstadt.

tung und votssretreung von der Humfinter. Es wurde h. Die Honversion der Humfinter. Es wurde eits die Unwahrscheinlichkeit betont, wonach gerade in der enwärtigen Zeit der Geldknappheit, deren Ende ja noch gar at vorauszuschen ist, eine rumfinische Konversion von te vorauszuschen int, eine rumfinische Konversion von gegenwärtigen Zeit der Geldknappheit, deren Ende ja noch ger nicht vorauszuschen ist, eine rumlinische Kouverrien von 500 Millionen France erfolgen sollte. Es scheint aber, dass mon in Buharest noch immer auf eine baldige Jahreserparnies von 5 Millionen für den Schuldendienat hofft, obgleich dieselbe deutsche Bankeagruppe, welche gewöhnlich Rumlinier fünzuirt, unt vor Monatafrist das ungarische Investitions-Anlehen ver-ehoben hat Andererseit ist der Gedanke, alsdam bei den Franzosen jene Konversion durchführen zu inzeen, anchilch so lern abliegend, dass man dieserhalb die Beise des rumlinischen Einanzministers nach Paris nur schwer begreift, denn natur-remäse kann eine so umfangreiche Zinsunwandlung nur in Ismaelben Lande und von demaslben Syndikat durchgeführt verden, dem auch seiner Zeif die G-procentigen Papiere zu-vafallen sind. Welches Konsortium wurde sich auch gefranen, dies es grosse Transaktion durchruffleren, im Fälle die Disconto-psellschaftegruppe die Verfügung über die Stücke weiter in Haden hat?

Die deutschen Fenerversicherungs-Gesell-schaften und der grosse Londoner Brand. Eine Londoner Mitheilung der "Berl. B.-Zig.", dass auch die meisten

auf 37 pCt. ther Mittel-Ernte goschätzt.

h. Boer Ferenpainst. Es kommt garnicht darauf an, dass die Berliner Produktenhändler die ihnen gerächtlich unamöhr gestattete Versaumdung im Feenpalant nicht mehr aufnehmen wollen. Die Hauptache ist ihr moralischer Sieg gegen das Eingreifen einer Polizel, das effenbar von den agnarischen Neigungen nicht unbesischust geblieben war. Wie inzwischen dort die Konzentriung der täglieben Getriedgeschäfte eine gerichtet worden ist, kaben die Kauffeute keine Veranlassung, eich wieder zu werßunge.

nl. Industrieller belief sich die Raheisen-Erengung des deutschen eine (einschliesslich Laxemburgs) im October 1897 auf. (779 t. darunter Paddel-Rebeisen und Spiegeleinen 134,168 t. samer-Robeisen 181,535 t. yenner-Robeisen 181,253 t. diesereisen 191,253 t. diesereisen 195,551 t. Die Darstellung im Beptember 1897 betrug 174 t. im October 1896 154,628 t. Vom 1. Januar bis October 1897 wurden hergeteilt 5,774,487 t. gegen 5,283,506 t. gleicher Zeitraum des Vorjahren.

m gleichen Zeitram des Vojaren.

Pass neue Flanklo der Boppelwährung. Ueber die Londoner Verhandtungen zur Gründung einen Doppelwährungsbunden ging bei um die öffentliche Meinung sehr rasch zur Tagesordnung über. Und doch and ihre Vorgeschichte, wie ihre Lehren noch auf lange hinaus von praktischer Bedeutung. Der Verein zum Schutze der deutschen Goldwährung has die deshalb entschlessen, in einer besonderen Schrift ("Das neue Finato der internationalen Doppelwährung" 1937, 16 SS., Stuttgart, Adolf Benn u. Comp.) von dem Bade October veröffentlichten Farlamentabericht nobst Kommentar eine Uebersetung herausungeben. Wisdarin gezoigt wird, hatte sich schon bisher jede Währungskonferena für den Bimetallismes zu einem Scherbengveicht, zu einom "aultaire ortracismo", wie E. Lerrin issel, gestulet; in Loudon fiel das Verdikt nochschärfer aus. Dort versuchtes nach jahrelangen Vorbereitungen die Bimetallisten die Utopie eines Doppelwährungsbunden auf die feste Basis praktischer, scharf präsistrier Verschläge zu briegen. Aber das hatte nur die Folige, dass linen alte eigenen Gesinnungsgenossen den unüberbräckbaren Gegensats der Interesson und

die Umausführberkeit: Ihrer Vorschlige bestätigen musst
Schon vor Jahren wären diese Generalpiehter der wirthachs
politischen Heitnatisch aus dem üffentlichen Leben verschwun
und des öffentlichen Kredis verhauft gegangen, wenn in
unsere Zeit ein as kurzes Gedalethniss hätte. Was wurde i
Alles zum Heile Ihrer Utopie magestützt! Mochaie der Sill
preis oder der Barverenth der Eeichebank oder die Zeleine
wedubtion steigen oder failen, Mac Kinley oder Bryon sie

aus herhalten, um den naben Sieg zu bewei

vorliegenden Schriff eine Art Georal-Abrechnung mit ihnen gebalten wird.

Deutsis her Effekten-und Wech-elbank, Frankfurt a. 32. Zu den verschiedenartigen Gerkehten, die in den leitzen Tagen über die Institut an der Böre in Umland gekommen sind, hört die "Frankf. Zig.", dass die Direktien beabsichtigt, für nichtetes Jahr eine weitere Einzahlung auf das Aktienkapital zu beantragen, werüber sich der Aufsichtsrah in einer dennichets stattlindenden Sitzung sehlüssig nachen wird. Gegenwärtig sind auf das Aktienkapital von 60 Millionen Mark bekanntlich 60 pct. gleich 15 Mill, Manke ingesahl.

Ekteine Netzeen. Wie aus Neu-York geweide wird, soll under Betheitigung der Hauser Acthachild und Mackey, sowie anderer erster amerikanischer und englischer Bankiers ein Syndikat im Entsteben begriffen ein, das die Goldfeider von Klondy ke ausbouten will. Als Versitzender des Syndikats sei der Horzog von Teck (?) in Aussicht genommen. — Die Preussische Hypotheken-Aktienbank in Herlin nimmt an, dass ist für das laufende Jahr eine gleiche Dividende wie in 1806, also 0½ pCt., werde vertheilen können. — Das dennachet in Leunden ankommende Gold, welchen Japan für den Untausch von Silber-Yens sendet, wird direkt nach Deutschland gehen, und rwar an die Reliebabank. Es handelt sich hierbei im Ganzen um einen Betrag von 25 bis 30 Millionen Mark.

Pologramme.

Herme, 21. November, Der Brutte-Ueberschuss der Berg-werksgesellschaft "Hibernis" betreg im October 425,725 Mk. im October 1910 Mk. im September d. J. und 402,230 Mk. im October 1910

Gelden 1816.

Fruchtmarkt zu Limburg von 24. November. Die Fruchtmarkt zu Limburg von 24. November. Die Proise stellten sicht Kother Weisen, alter, pro Matter — Mr. — Pt., pro 100 Kilo — Mk. — Pt., neuer pro Maiter 16 Mk. 60 Pt., pro 100 Kilo — Mk. — Pt., weiser Weisen pro Maiter — Mk. — Pt., pro 100 Kilo — Mk. — Pt., Korn, altes, pro Maiter 10 Mk. — Pt., pro 100 Kilo — Mk. — Pt., Korn, altes, pro Maiter 10 Mk. 99 Pt., pro 100 Kilo 14 Mk. 65 Pt., Hafer, alter, pro Maiter 6 Mk. 91 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 6 Mk. 51 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 6 Mk. 51 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 6 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 50 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 55 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 50 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 50 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 50 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro Maiter 10 Mk. 50 Pt., pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt., Gerste, pro 100 Kilo 13 Mk. 83 Pt.,

viel-reis; veiren leiben L Die

r. Die - Mk. 16 Mk. 16 Mk. Malter ce, pro , neuce, Hafer, 82 Pf.) Pf.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 24. November 1897.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Zellstoff Dresden 106.

Ercrg werks - Actics.
Beckum (nusstahl, 185.40
Concordia, Bgb.-6. 284.50
Courl Bergw.-A. G. 109.
Dott. U. Fr.A. Lit. A. 185.50
Harpener Berghau 187.50
Higens Bergw.-G. 20180
Higen b. Baur i. W.
Xaiw. Aacheraleb. 185.70

Westeregeln
Loth. Elsenwerke 28.

Fr.-A. Lit. A. 62.
Massen, Bgb.-6en 111.
Risback. Montan 111.
Risback. Montan 111.
Risback. Montan 173.75

Prior. Obligation. | 39 | Zörich 1889 | Pr. | 109.00 | 4 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.60 | 27 | 41.6

Zurückgesetzte Gravatten

zu wirklich ausserzewöhnlich billigen Preisen.

Regattes-, Selbstbinder- u. Diplomaten-Façons, bisheriger Preis 95 Pf. bis Mk. 3.50,

jetzt 50 Pf. und 75 Pf.

Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 u. 14.

Neuheit.

Neuheit.

Leporello-Ständer,

das Neueste zum Aufstellen von 2, 3, 4, 5 u. 6 Cabinet- und Visite-Photographien,

Leporello-Ständer,

ein höchst elegantes u. practisches Weihnachts-Geschenk,

Leporello-Ständer,

in der Umfassung polirt Glanzgold, die innere Fläche von feinstem Leder (Errasé und Safian), eine Zierde für jedes Zimmer,

Leporello-Ständer

kann man flach zusammenlegen, gut versenden, resp. auch auf die Reise nehmen, 14814

Leporello-Ständer

Ed. Rosener,

Kranzplatz 1 und Wilhelmstrasse 42.

Magazin für Parfümerien und Tollette-Artikel, Luxus- und Leder-Waaren.

Getroducte Aprifosen.

türk. Zwetichen, Ringapfel, Apfelichnitten, Birnen, Kirfchen, Felgen n. jehr preiswerth im 18906 Lebensmittel-Confungeschäft A. Mollath, Michelsberg 14.

Reue Rüchenschafte, Rüchenbeetter, Lische b. zu h.
Frantenfroße 28.

Wäsche-Abtheilung

vicie praktische Neuhetten, welche sich zu Geschenken eignen, eingetroffen sind. Die als Geschenk bestimmten 14872

Hemden nach Maass bitte mir jetzt schon geff. in Auftrag zu gebe damit eine pünktliche Ablieferung erfolgen kanu.

G. H. Lugenbühl,

Ecke der Markt- u. Grabenstrasse.

Gedenket unserer Brüder zur See!

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger

(Protector S. Maj. der Kaiser, Ehrenpräsident Prinz Heinrich, K. H.)

C. Hensel,

Aechter doppelter Steinhaeger

H. W. Schlichte, Steinhagen,

gegründet 1777. 2
Alteste, grösste und bis 1873 einzige
in Steinhagen existirende Brennerei.
A Krug Mk. 2.50 klüdlich bei Herreni
C. Acker, Gr. Burgstr. 16,
F. Alexi, Mohelborg 2,
W. H. Birck, Adelheidstr.,
Eche Cognantie

Klitz, Rheinstr. 79. J. W. Weber, in Biebrich: F. Schneiderhöft Ausschank: in den meisten besseren

Engros-Lager beim Vertreter: Carl Langsdorf,

Herrngartenstrasse 5, Part.

D. Voelcker's Gries-Cichorien

ift bereits von gabtreichen Abnehmern als beffer, im Gebraud billigfter Raffeegufat anerfannt. Stets vorrathig im Lebens mittel-Confungefcaft A. Nollath. Micheloberg 14. 1488



durger's Damen-Confect

Langgasse 11, gegenüber der Schützenhofstrasse,

bietet unstreitig die grösste Auswahl am Platze in:

Jaquettes

schwarz und farbig.

Kragen

Räder

auf Seide und Wolle.

Regenmäntel

ganz neue Façons.

Costumes

Specialität für Trauer. Morgenröcke

in allen Preislagen.

Blousen und passende Röcke.

Jaquettes

anschliessend und lose.

Kragen

Wolle und Seide.

Räder

aus Bouclé-Stoffen

Regenmäntel

ächt englisch.

Costumes

Blousen-Façon.

Morgenröcke

in allen Grössen.

Blousen

für Concerte und Bälle.

Jaquettes

soutachirt und glatt.

Kragen

Pelz, kurz und lang.

Räder

schwarz und farbig.

Regenmäntel

Pelerinen- und Paletotform.

Costumes

in Wolle und Seide.

Matinées

schöne Neuheiten-

Blousen

in Wolle und Seide.

Jaquettes

speciell für Frauen.

Kragen

in Fantasie-Stoffen.

Räder

für Theater und Reise.

Regenmäntel

schwarz und farbig.

Costumes gesetzlich geschützt No. 15960.

Matinées

Wolle und Baumwolle

Blousen Hemden-Facon.

Sämmtliche Artikel sind ausschliesslich Neuheiten dieser Saison.

Die Preise sind von heute an bedeutend reducirt. Praktische Weihnachts-Geschenke.

S. Hamburger, Langgasse

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 549. Morgen-Angabe.

Donnerfing, den 25. Movember.

45. Jahrgang.

(Radbrud verboten.)

Gine Luge.

Original - Roman von La Rosée.

Die Nacht war beinahe vorüber. Im Often begann es zu dammern, als er fröstelnb und zusammenschauernd sich erhob, um beimzugehen. Baris war ruhig geworden. Das haiden nud Jagen nach Luft war beendet. Müde, mit langlamem, schleppendem Schritic folich er heim. Der Portier machte große Augen, als er den Grafen ohne ilberzieher mit feuchtem wirren Haar und todtenblassen Gesichte vor sich sah.

Bas bedeutet denn das, bei dem scheinbaren Tugend-belden. Bahrscheinisch sier Gebühr getrunken, gespielt und geliebt.

Was debentet denn das, det dem icheindaren Augendbeiden. Bahrscheinlich über Gebühr getrunken, gespielt und geliebt.

Dine anzupochen, trat Judert ins Gemach seiner Gattin, die im weißen Spisennegliss nech wach dofoß und auf ihn wartete. Sie nahm die schwere silderne Girondole mit den bereunenden Wachslichtern und lenchtete dem Gatten ins Gesicht "Kfui!" rief sie und stellte mit zittender Hand das Licht wieder auf den Tisch "Ges ist eine Schande! eine Schande! – Kaum sieht Du das derdem Geschwach! die Schade weicht wieder, als Du auch in Deine alte Aborbeit versinsts. — Du host nicht mit altes Andere im Theater vergessen, sondern auch mich, die Multer Leiner Kinder, als Du wie ein Wachspinniger davenliesst, um die anzuge Ancht bei ihr zuzudringen.

Ansanz Nacht bei ihr zuzudringen.

Ansanz dehe bei den lehten Borten sprang er in der Kurtregung ihrer die chen erteibte Geselenwarter im wilden Schwerzeszorn auf sie zu und legte seine Hand um ihren bloßen Hals.

Schweig, unseliges Weld, mit solch schadelicken, der Welde entstegenem Werdachte, oder ich würge Tich, daß Deine Junge erlahmt!"

Entschen unselne zu unselne genze Nacht draußen im Freien unter trende einem Banne. Ich schwerz der der wechte werden einem Banne. Ich schwerz die dem Leben gedärbeste. Ich war sie genze Nacht draußen im Freien unter trende einem Banne. Ich schwerz dir dei dem Leben gehalten der des Schwerz der der dem Kenten unter Kinder, daß schwerz der der den Kenten danne. Ich sehn darf, daß er Nachts darf, daß er Nachts darf, daß er Weckel kein getein das, das er Nachts ohne liederzieher bei dieser Jahrengeit in den Straßen von Arris herum schleich er keldenstänt neu erwachte und lichterloß braunte?"

"Frage mich nicht," bat er, "sei zu mit mit und ver-

Ift es die unselige Leibenschaft, die er nicht beniegen tann, und die bei dem Anblid der Komödiantin neu erwachte und lichtersch draunte?"

"Frage mich nicht," bat er, "sei gut mit mir und verseite mit, wenn ich Dich krante."

So ibertam ihn plöstich eine unendliche Rührung, er hätte weinend und Schut suchend an ihrer Bruit seinen Stopf bergen wögen — aber rasch schwand biefe Rührung wieder. Alch das war ja nicht sein Weiden in Wachtelt, sie fühlte ja anch jeht nicht, wie weh und wund ihm im Sergen war, sie trug nur seinen Namen und spielte die Kräfin vor er Welt, aber fir den eigenen Gatten, zu dem sie halten, dem sie halten, bem sie helsen sollte, sich ein sie kalten, dem sie helsen sollte, sich ein sie kalten, dem sie helsen sollte, sie dem sie helen sie krind, ein launenhaftes, berwöhnles, thörichtes Kind, Und das ist die Entiter meiner Schne!" ächzte er. Mide und schwer sant er in den Fanteuil, den sie soeden ver

lassen hatte. "Sei nur jeht gut und lieb mit mir, es ist bie eine Bitte, bie ich seit unserer Bermählung an Dich richte. Frage mich nie nach — ihr — schweige und las und zusammen die eben stattgehabte peinliche Scene versessen. Willie Du?"
Sie staud mürrisch und zornig vor ihm, ohne sich zu bewegen; sie fühlte nicht die bringende Herzensbitte ihres Mannes. —

"Was ift and Deiner Tochier geworben?" hatte Hubert gleich nach feiner Anfunft ben Bater gefragt. Als er feine Antwort erhielt, fubr er fort: "Gine Sangetin. Ich sah sie in Paris, es ist die berfihmte Falconara."

45. Jahrgang. 1897.

"Ich habe es wohl gewußt," aniwortete der Graf, "aber ich dachte, es wäre am klügiten, wenn ich nicht mit Dir davon spräcke. Allice hat den richtigen Beruf gewählt, sie besitzt eine prachtvolle Stimme und hat das Talent von ührer Mutter geerdt. Die Summen, welche ich, seit Allice zur Jeggenan som, immer sandte, haben, sie hat es auch nicht mehr nöthig. Das Rapital möchte ich zu einer wohlthäligen Stiftung verwenden, ich werde ein Rassischaus dauen. Siefung der Vollen wollt nichts von mir haben, sie hat es auch nicht mehr nöthig. Das Rapital möchte ich zu einer wohlthäligen Stiftung verwenden, ich werde ein Rasischaus dauen. Das Riederschen des Maddens also war es, was dieh so veränderte, mein Sohn? Haben eine Fran sie nicht aus Deinem gerzen gedrängt?"
"Lah uns darüber schweigen," dat Haben. Keines von beiben, auch Mimi nich, berührt nach einmal biese Thema. Die jung Fran, welche zuerst die Geschafte und Besteitigte spielte, versöhnte sieh bald wieder mit dem Gatten, der seine Answertsgartlich in die Aum scholos.
"Sieh, Mimi, slagte er, "es ist doch am scholien debeim."
"Dig, aber da ich Dir so gehorfam war und von Paris scheh, mist Du mir auch gestauten, daß ich mich hier nach Gesellen amsüste."

Ilnd da er seine Erwöderung äußerte, lud sie s viele ihrer Frennde ein, dis das Schloß voll war.

Mit dem Sommer sam auch Sortenste nach Hermannsgrüt, wei sie verfroden hatte. Graf Intofar war zwar über diese Belied nicht erfrent, aber odwohl auch er gewahrte, daß der fischus heite. Das Jamptvennügen der beiten nicht erfren Beschlich nicht erfren Beschlich gelien Weisch werten der Schwiegertochter ein gluntiger war, sieh er denachtin auf die Echwiegertochter ein gluntiger war, sieh er denacht aus der der gewahrte, daß der fischus heite. Das Jamptvennügen der beiten siehen Mimi trug salt seite Gemahlin auf der gewahrte, des gegaben. Mimi trug salt seite den versen werde.

Timmal, die gange Geselfschaft ritt eben vergnügt zu einer Sechsod aus, sah ma von serne den Kurierzug herandvansen.

Ginnal, die gange Gesellschaft eint den vergnügt zu einer Heigag aus, sah man von ferne den Kurierzug gerandransen. "Wer weiter mit mir, daß ich noch über die Schienen sehe wenn der Jag am Warthauschen angefommen ist Vrief übermittig Mint.

Mues fdpwieg erichroden und erftaunt über einen folden

Boridiag. "Id," rief hortenfie ladent, "ich wette meine Brillanten gegen Deine Diana; benn Du getrauft Dir boch nicht — Du problit nur, weil Du glaubft, bag Riemand in die Bette

einschlägt."
"Ich verblete es !" rief im höchsten Jorn und ganz erregt aber einen solchen Leichstüm Hubert.
Seine Fran zucke lachend die Achstelle, gleichsam als wollte sie sagen. Der Jug braufte näher und nicher, die Pferde wurden nurubig.
"Gebenke Deiner Kinder, Unstanige," schrie Dubert und sicher des Jügel thres Pierdes zu erhaschen. Sie machte geschickt eine rosche Werthaus. Die Volomotive demptie dei dem Warthaussen vorher. Mimi sprengte vor. Die anwesenden Damen erdläßten und verfäulten sich die Engen. Die Leren flarten entschi auf die deren Igene Kelten und verfäulten sich die Engen. Die herren starten entschi auf die berwegene Keiterin, die das eigene Leben und das der im Juge besindigen Menschen einer solchen Gefahr aussichte.

(Gretichung solat). (Fortschung folgt).

Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

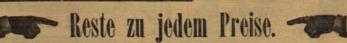
unterstellten Waaren, selbst die letzt erschienenen Neulieiten. sind mochmals im Preise reducirt.

Es bietet sich günstige Gelegenheit, gute und praktische

Weihnachts-Geschenke

staunend billig einzukaufen.

14949



Wreschner. 16. Langgasse 16. Der in Folge Umzug veranstaltete

dauert fort in meinem Ladenlokal

16. Langgasse 16.

Max. S. Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar.

Reichshallen-Theater.

Stiffstrasse 16. Direction Chr. Hebinger.

Mobiliar= Berfteigerung.

3. Adolyhstraße 3,

bas Mobilior bon 6 Zimmern 2c. öffentlich meiftbietenb gegen Bangabling.

Zum Ausgebot fommen:

cinc sawarze Zatom, 1 Ruth. Zalatzimmer, eine since Deifezimmer-Ginrichtung, berner compt.
Betten, Herrew und Tamen-Zahrivstign, Zalomgarnitur, Gbaielongue, Disonace und einzelne Zeffet, Zblegelfdrant, Rerticov, Kommode, Riederfadrante, Lische, Edigle, Bachaftsommode u. Rachtische, Mussiedtisch, Ediale, Bachaftsommode u. Rachtische, Miller und Celgemälbe, Muerrisische, Serbante, Boller und Celgemälbe, Muerrisische, Serbante, Rollfauhrund. I Kegulische, Balomanne, Benduck, Regulator, Machaftstichen, eif. Flackengestell. 1 Derd, I Huchfaldern, eif. Flackengestell. 1 Derd, I Huchfaldern, eif. Flackengestell, Derd, Lawere und Krauten-Bagen, ein engl. Brattpließ, Erageire, ferner 1 Thefe, I Scholler, Derrenbemben, Kudere und Krauten-Bagen, ein engl. Brattpließ, Erageire, ferner 1 Thefe, I Scholler, Derrenbemben, Kudere und Krauten-Bagen, ein Lasten-Bagen, Eriroleum und Celestyparate, I Danbfarren und fonstige verschiedene Haus und Rüchengeräthe.

Wilh. Klotz. Anctionator und Taxator.

Mobiliar = Auction.

Sente Donnerstag, ben 25. Nov. er., Bor-mittage 10 Uhr n. Rachmittage 21/2 Uhr an-fangend, versteigere ich im

Rheinischen Hof,

Manergaffe,

1 Bertifon, 2 Disans, 1 Rugh. Bett mit Roßhaar-matrage, 2 ladirte Betten mit Bollmatragen, 1 lad. Bett mit Seegrasmatrage, 1 eif. Bett, 1 lad. eints, Relebertfarant, 1 ff. kindensfernat, Wassighördnite, Rachtsdränte, 1 fpan. Wand, Sptogel, Stühle und

ju jebem Behigebot gegen baare Bahlung.

A. Seebold.

Auctione. und Tagatione-Gefchäft, Grabenftrafie 2.

Bu biefer Berfteigerung tonnen noch Sachen bis jum 24. November er, gugebracht werben.

Nenn Banplätze,

acheneinander an der Westendfraße gelegen (Rimmerplab Jung) vis-d-via dem Alatze der 3. fath. Rieche, jewie 2. Bamplage odern Melbehöhr, 1 kanndog Schiechtenteme, an der Schwalthoder Bahr delegen, werden Moutag, den 29. Robentder Bor, mittags 11 Ubr, im Nathbaud, Jimmer 55, dahler, Kibeltung dather verfteigert. Die Flähe werden in einzelnen Gorzelten und mittags 11 Uhr, im Nathhans, Jimmer 60, bahier, Abtheilung halber verfteigert. Die Blüge werden in einzelnen Auszellen und auch glummern ausgebeiten. Räfen eind Zeichnungen fomene be-Herrn Rechtsauwalt Kellerhoff, Luifenplat, eingefehen werden

Banplate.

Interessenten jur Nachricht, daß Bedingungen und Bebamu-gdpfalme für die am 29. November im Nathhause
gur Westeigerung sommenden Bampfase bei Herrn Nechtsanwalt Kellerhaft, Luisenplat 6, und Schreiner
Heinrich Pötz, Abeinstraße 62, un Iedermanns
Einsicht ossen legen.
NB. Du Nach I, II, III, VI und VII ist bereits die
Straße abgetreten, der Canal ist auf die gange Fronte nach
der Neisenbitraße fertig gestellt.

Tille Besteinstraße fertig gestellt.

**Tille Besteinstraße fertig gestellt.*

Tille Besteinstraße fertig gestellt.

**Tille Besteinstraße fertig gestellt.*

*

ber Weitenbitraße fertig gestellt.

Franen-Krankenkasse. Aufn. n. 14. bis 50. Ledensjobr.
Bochenbette in Eterdefällen. Monasdering do 19. f. 7536
Franen-Sterbekasse. Sinde Ledens aum 50. LedensGiatrittageth fehr mißig. — Annehmagen für beide Koffen jederget
bei den Bortandsenighieren Franen Beechst. Midrochitr. d.
Beerghof, dirfdgr. M. Beans. Kirda. 47. Kerns. Schonkr. 13.
Löw. Martiplot 3. Mayer. Botandir 25. Opfermanns.
Sellmundtr. d. Beidert. Schonftr. 1, II. Blees. Geidergilt. 11.
Selwars. Bliddir. 7, Spies. Sellmundftr. 36. Laverangt.
Bechwars. Bliddir. 7, Spies. Sellmundftr. 36. Laverangt.
Bechwars. Bliddir. 7, Spies. Sellmundftr. 36. F. 377



1898. Kalender

reicher Auswahl billigst. eisskalender von 10 Pf. an. & Edlich's Kal. 3 St. 1 Mk. cker, Papierhandlung, ine Burgstrasse 12 n der Weberg.).

Wegen baldigem Umzug:

Nur noch kurze Zeit:

Ausverkauf

Persische Teppiche und Portièren,

Uhr-Garnituren, Schreib-Garnituren, Lampen, Jardinièren, Vasen, Figuren aus Bronze und Bronze-Composition, Tischdecken, Decorations-Stoffe, Par-à-vents, Fächer aus Federn, Spitzen und Gaze etc.

L. D. Ben Soliman,

K. K. Hoflieferant.

Alte Colonnade 1.

Durch Gelegenheit bin ich im Befit von

24 neuen Salon = Tevvidien,

worunter ein perfifder Galon-Teppich, u. find diefelben preiswurdig gu vertaufen. Ferd. Müller.

Langgaffe 9. Vaffend für Weihnachtsgeschenke.

Ganfefedern meis geberd, auf gang f

Aufträge für mein Schuhgeschäft

werben auch in meinem Laben

14

Theater = Colonnade 44-47 entgegengenommen und beftens beforgt.

Joseph Dichmann.

Edinhlager, Wellrinftrafe 1, Parterre.

Unferumfangreiches Bager if

mit den mit den Belgenfinden u. Materialien gu Etidereien, Materialien gu Etidereien, Materialien gu Etidereien, Materialien gu Etidereien, Bei Breife founten wir, bei beiten Liudiciten, wie bisber, in Folge sies wachienden ilmichtlages, bedeutend ermäftigen.
**Vietor*fdie Kunftanftatt, Zaunusfir. 13.

- Malereien -

ten übernimmt Natulie Muckeln. Moripftraße 18, 2 L

Patente H. & W. Pataky,
H. H. W. Pataky,
Berlia N. W., Louisentrase
To Filialen. (P.a. 150/11) F

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Sämmtliche Marken von Fahrrädern, jowie alles Zubehör

Karl Grün,

Priedrichtraße 44. Binigfie Bezugsquette für Sahreder und Rabmafchinen. Echoner Pahrfaal. Seibr für Weihnachten bleiben bie Preife reducirt, jeboch bier Beitellungen rechtzeite

u. Portraitrahmen, Rococo-Fantasie-Tischehen zum Bemalen, Bildereinrahmen und Bleichen von alten Kupferstichen empfiehlt billigst

Jac. Fr. Steiner,

Vergolder, Langgasse 4.

Für Eheleute.

(E. B. 1774)

Günstigste Gelegenheit zu Weihnachts-Einkänfen.

Wegen anderweitigem Unternehmen beabsichtigen wir unsere sämmtliche Vorräthe in:

Kurz-, Weiss- und Wollwaaren, vorgezeichnete Sachen

zu jedem nur anmehmbaren Preise zu verkaufen.

Reinach & Cie., Langgasse 9.



Schnellste & billigste Grosse Färberei GRÜ Af Chemische Bedienung aschanstall

Teppiche -

Georg Hillesheimer, Oranienstraße 15.

Gelegenheitskauf!

in schwerer hl. Leinen u. Cretonne ohne Naht, 250 lang, 160 breit,

Mk. 2.50, 2.75, 3.... Nur gute Qualitäten.

Ad. Lange.

Langgasse 16, Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft.

Visitkarten.

Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc. Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 39,

Knallbonbons

mit Mützen und scherzhaften Ueberraschungen. Reichste Auswahl bei 14233 C. Schellenberg,



Ramme in jeder Grobe, für deren haltbarteit garantirt wird, empfiehlt billigft

770

H. Becker,



Hautkrankheiten,

Geschiechtsl., Schwäche, arnanalyse, Nieren-, Blasenl. ohne Eins veralt. Fälle Flecht, Beimschäden, Ba-m heseitigt schneil u. gründlich. S1-j. Er

Weinhandlung.

29. Kirchgasse 29,

Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe Ausverkauf sämmtl. Waaren — in nur guten und besten Qual. — zu jedem annehmbaren Preis.

Engl. Magazin W. Wegner, Weberg. 3 (Theaterpl.).

Sämmtl. Mode- und Bedarfsartikel für Herren.

Laden m. Einr., evtl. einen Theil Waaren abzugeben.



0000000000000000

Webergasse 12.

Webergasse 12.

Johanna Radhoff,

Special-Geschäft für Korsetts und Jupons,

empfiehlt grossartige Auswahl in Jupons vom einfachsten ble elegantesten Genre in Welle und Seide zu billigen Preisen.

Allein - Verkauf für Wienbaden und Umgegend der weltberühmten, mit den höchsten Preisen ausgezeichneten

Marke P. N.

ers auf das Erztlich empfohlens, sohr bequem und tadelles sitzende Reform-Horsett

Kinder-Korsetts, sowie Pariser, Brüsseler und Wiener Korsetten

Anfertigung nach Manss unter Garantie.



Farben von VIII.

anfangend.

Gebrüder Süss. am Kranzplatz.



Der Weltruf, den die **Pfaff**-Nähmaschinen geniessen, gründet sich lediglich auf das ernste und unablässige Bestreben der Fabrik:

"Nur das Beste zu liefern."

Diesem bewährten Grundsatz bat die Fabrik nicht nur ihre Grösse, sondern auch die Thatsache zu verdanken, dass die **Pfaff-**Nähmaschinen die gesuchtesten und beliebtesten auf dem Markte sind.

Alleinverkauf von Pfaff-Nähmaschinen bei:

42. Webergasse 42. Carl Kreidel, Mechaniker, Wiesbaden. Telephon No. 518.

Im großen Saal,

1 Treppe hoch, bertaufen wir bon heute ab eine Angahl zur gesehter Stidereien und Handarbeiten aller (gezeichnet, anges, u. fertig) zu jehem aunehn Breis. Große Auswahl ber verschiedensten Gegenstände.

10-1 and 3-6 Mhr.

Pietor'sche Kunfanfait, Caunusfrage 13.

empfiehlt sein Lager in

Rhein- u. Moselweinen, deutschen u. franz. Rothweinen, Ungar-Weinen, moussirenden Weinen, Champagner und Cognacs.

Gleichzeitig empfehle ich als passende Weihnachts-Geschenke Kisten in beliebiger Grösse mit verschiedenen Sorten von Weinen zu mässigen Preisen.

Proben und Preislisten stehen zur Verfügung. Niederlage zu Originalpreisen: Drogerie "Sanitas", Mauritiusstrasse 3.

Verloosungsliste des "Wiesbadener Tagblatt"

Inhalt.

In halt.

1) Antwerpener 24x 100 Fr.-Lose von 1887.

2) Beamos-Aires (Stadt) 44x Gold-Anielho von 1883.

3) Bukarester 5x Stadt Anl. v. 1890.

4) Bukarester 5x Stadt Anl. v. 1890.

5) Bulgarische Nationathani, 6x Gold-Pindbriefe.

5) Italienische Gesellschaft der Sietlinsichen Eisenbahnen, staatsgarantirte 4x Oblig.

7) Oesterreichische Allgemeine Beden-Gredit-Anstalt, 8xPrim-Schuldversch-I. Emission 1890.

8) Pariser Ausstellungs-L. v. 1900.

9) Russische Nicolai-Bisenbahn, 4x Obligationen.

10) Schwedische 10 Thir-L. v. 1860.

11) Ungarische Främlen - Anleihe (100 gla-Lone) von 1870.

1) Antwerpener 2½% 100 Fr.-Lose von 1887. Verlosung am 10. November 1897. Zahlbar am 1. Juli 1898. Gezogene Serien:

41938 03255 06040 06702 09380 71599. Främlen: à 10,000 Fr. Serie 63255 Nr. 21. à 1000 Fr. Serie 33345 Nr. 5. à 500 Fr. Serie 39345 Nr. 5. à 250 Fr. Serie 31775 Nr. 12, 06703 18. à 100 Fr. Serie 31775 Nr. 12, 03035 24, 32314 15, 32529 10, 30345 24, 32314 15, 32529 10, 30345 24, 32314 15, 32529 10, 41238 9, 42906 14, 44205 7, 80378 9, 51999 7, 53006 21, 54518, 68337 15, 57187 5, 6046 12, 71899 18. à 110 Fr. Alle dbrigen in obigen Sarien enthaltenen Nummern. 2) Staft Rusnes-Grese

818 591 2590.

4) Bukarester 50/0 Stadt-Anleihe von 1890.
Verlosung am 15/27. October 1897.
Zahlbar am 15/27. October 1897.
A 150 Lef. 252 791 650 689 741
818 918 1211 222 688 2022 154 889.
428 2326 237 158 758 929 4074 690
131 187 890 688 614 836 938 948

6) Italienische Gesellsch. der Sicilianischen Eisenbahnen, staatsgarantirte 40/6, Oblig. Verlosung am I. October 1897. Zahlbar am 2. Januar 1898.

Emission 1891.
Sticke zu 1 Obligation: 41 1039 676. 812 2071 888 2672 33 300 6041 170 172 7070 776 8266 429 713 889 979 9043 10388 1119 1218 179.
Sticke zu 1 Obligation: 41 1039 676. 812 2071 825 426 121 121 18 179.
Sticke zu 6 Obligationen: 12654 685 905 13253 14316.

Emission 1892.
Stücke zu 1 Obligationen: 12054 685 905 13253 14316.
Stücke zu 1 Obligationen: 1275 8376 4329 6725 7373 8364 829 6725 7373 8364 829 6725 7373 8365 829 6725 7373 8365 829 6725 7373 8365 829 6725 7373 8365 829 6725 7373 8365 829 6725 7373 8365 829 6725 7374 8376 825 825 414010 660.

Emission 18905.
Stücke zu 1 Obligationen: 1205 8376 826 826 826 414010 660.
Stücke zu 1 Obligationen: 11940 12872.
Emission 1895.
Stücke zu 1 Obligationen: 11940 12872.
Emission 1880.

T) Uesterreichische Aligem. Boden-Credit-Anstalt 30/6 Prämien-Schuldverschr.
L. Emission 1895.
Stücke zu 10 Obligationen: 2104 446 874 8388 601.

7) Uesterreichische Aligem. Boden-Credit-Anstalt 30/6 Prämien-Schuldverschr.
L. Emission 1880.

Verlosung am 16. November 1897.
Zahlbar am 1. Juni 1898.

Främienziehung:
A 45,000 Fl. Serie 357 Nr. 63.
A 2000 Fl. Serie 357 Nr. 63.
A 2000 Fl. Serie 359 Nr. 1-100.

8) Pariser AusstellungsLose von 1900.

Verlosung am 25. October 1897.
Zahlbar am 25. Juny 1898.
A 1000 OFr. Serie 189 Nr. 129.
A 1000 Fr. Serie 189 Nr. 1299.
A 1000 Fr. Serie 189 Nr.

123 992, 130 9634, 135 5641 9822 9860, 136 7944, 137 2282 7480, 141 2285, 143 2222, 146 4977, 149 7732, 151 3861, 152 2865, 163 7842, 151 3861, 152 2865, 163 7842, 156 8677, 155 9861, 165 4715, 160 9972 7185, 107 7660 7800, 168 4483, 169 1415, 771 8465, 177 3865 8800, 178 262, 181 9894, 182 8121 9774, 183 6443 918, 186 4672, 187 1796, 188 6227, 191 118, 193 8801, 197 6078, 201 4714, 202 6844, 206 9911, 207 3865, 208 2140 472 4880, 201 118, 193 8802, 197 6078, 201 4714, 202 6844, 206 9911, 207 3865, 208 2140 472 4880, 201 118, 201 218, 20

771 2962 8647, 828 9612.

9) Russische NicolaiEisenbahn, 4°/₂0 Obligationen.
Emission 1893.
(Grosse Gesellschaft der
Russischen Eisenhahnen.)
Verlosung am 16. October 1997.
Zahlbar am 16. Janoar 1893.
A 5000 Rubel Credit. 10789.
A 1000 Rubel Credit. 2008 656.
Sol 888 4210 464 6165 788 929 201
6183 209 7192 201 200 775 664 833
866 997 8071 118 104 210 251 472
506 836 639 608 800 006 205 729
780 924.
A 500 Rubel Credit. 2026 313
496 835 897 988 2051 081 442.
506 Abbel Credit. 2026 313
496 835 897 988 8051 081 442.
507 1101 169 268 460 659.

Zahibar - 16, Mai 1897. Gezob. : erien: 26 40 130 227 427 409 488 814 814 1888 1859 1857 2033 2150 2103 2227 8276 2571 2070 8207 3202 3277 3407 3018 3244 3653 3073 8475 7701 3702 3833 3889 3073 4196 4331 4337 4372 4612 4031 4772 4814 6071 607 5188 5194 3394 5680 6749 6798 3916.

0194 3394 5680 6749 3768 3015.
Primilens
à 156,000 Fl. Serie 3701 Nr. 30.
à 15,000 Fl. Serie 2193 Nr. 28.
à 5000 Fl. Serie 2193 Nr. 28.
à 1600 Fl. Serie 3201 Nr. 23 29,
3701 20, 4337 16.
à 500 Fl. Serie 427 Nr. 4 12 42,
844 72, 5033 3, 2193 49, 3363 46,
3407 16, 3684 22 80, 3793 19,
2833 38, 3888 57, 4195 00, 4773 74,
8444 15, 5097 41, 5185 13.
4 155 Fl. Alle burigen in obigen
Seriem enthaltenen Nummeru.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 549. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 25. November.

45. Jahrgang.

Gin durch die Beinheit der Darftellung und den hohen Malgertractgehalt ausgezeidneter und hochft bekommlicher Stärkungswein aus Maly.

enste Anerkennungen: — Neberall in haben in den durch Plakat kenntlich gemachten Verkanfostellen. — Wöchste Auszeichnungen: -

amburger &

Von jetzt ab bis Weilnnachten Verkauf zu

Ausnahme-Preisen.

Günstige Gelegenheit zu practischen vortheilhaften Einkäufen.

Bedeutendes Lager

Kleiderstoffen, Leinen, Bettdecken, Teppichen, Gardinen, Baumwollwaaren, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche

Besondere Abtheilung für Bettstellen

in Holz und Eisen, grosses Sortiment fertiger Betten, für Erwachsene und Kinder, von den einfachsten bis zu den besten Ausführungen. - Reelle Bedienung.

Hamburger & We

Ecke der Marktstrasse 28 und Neugasse 19-21.

Photographische Anstalt

r. 30, r. 28, 8. 8.

Georg Schipper, Sanigasse 36.

Aufnahmen in allen Grössen

bei bekannt vorsäglicher Ausführung.

Stiick Visit Ett. 3.50 | 3 Cabinet Ett. 6.—

Butzend , 8.— | 7 ... 19.—

Proben von jeder Aufnahme. 14637

> Koenigsberger Weihnachts-Lotterie.

Ziehg, unwideruff, 11. Dezember. 2000 Golde u. Silbergewinne. Hampigew. 25,000 Mk. W. Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. Loesporto u. Gewinnliste 30 Pf. extra, empf. Loo Wolff, Roenigsberg i. Pr., sowie hier d. H. Carl Schweinsmann.

= Tisch-Karten =

Menu-Karten, Tischführungs-Karten, Tanz-Karten, Einladungs-Karten. he Auswahl von Neuh Reiche Auswahl von Neuheiten. 138 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Manarien

und Terravien, mit und ohne Tropffirin-Ginfabe, von 1.70 MR. am fertigt und halt auf Lager C. Nietter, Spengleret, Ellenbogengasse 7, Deb. Bart.

Eine Parthie Jackets,

ohne Unterschied des früheren Preises, mit und ohne Seidenfutter, mit und ohne Pelzbesatz, anschliessend und lose, jetzt:

14 Mark und 25 Mark.

Webergasse 4.

(Sonfections= Berfteigerung.

Freitag, ben 26. Rovember b. 3., Bor-miltags 9 und Rachmittags 2 h Uhr aufaugenb, werben in bem Saale gum

Deutschen Hof. Goldgaffe 2n babier,

im Anstroge des Kanimanns hern Max Berger (Juh. der Firma Gebr. Reisem-berg Nachs. hier) wegen Ansgabe des F 234

Inquettes, Capes, Mäntel

gegen baare Bablung öffentlich freiwillig verftelgert.

Schröder,

Gartenbau-Verein.

Bente Abend 8's Uhr:

Werfammlung

im Bereinstofal Sotel Ronnenhof.

Tagesorduung:

1. Ausstellung von Original englischen Riesenblumen von Chrotanideaum.

2. Discussion über die Kultur derselben.

Der Borftanb.

Verein "Frauenbildung". Vortrag

von Frau Minna Cauer aus Berlin,

"Die Franchbewegung in geschiehtlicher, wirthschaftlicher u. sittlicher
Beleuchtung",
Dienstag, den 30. November, Abends 8 Uhr,
in der Loge Plato.

Eintritt frei.

Concerte

zur Feier des 25-jähr. Bestehens des Conservatorium f. Husik (füher Freudenberg sches).
Montag, den 29. November, 48 Uhr. im gr. Casinosaale: Kammermusik-Aufführung. Dienstag, den 20. November, 48 Uhr, im gr. Casinosaale: Oratorien-Aufführung. Programms und Billets in den hies. Musikalien-handlupven. 15983

Den Herren Hoteliers, Restaurateuren und pp. Herrschaften zur Nachricht, das der Verein der ansässigen Kellner nach wie vor besteht und nicht, wie falsche Gerüchte eireuliren, sich der ansässige Kellner-Verein mit dem neu ge-gegründeten Verein der Gasthofs-Gehülfen (organi-sirten) identisch ist.

Festes Personal, sowie Aushülfe ist stets von unserem

Büreau Mühlgasse 7

zu haben. Mitglieder-Anmeldungen können erfolgen bei Herrn Huppert, Schnehtstrasse 24, sowie auf unserem Bürenu Mühlgasse 7.

Der Vorstand.

0

Wepfel -9, 10, 12 und 14 33f. per Affund (Tafele und Rochapfel). Langgaffe 9, im Sinterhaus.

Fertige Fenster-Mäntel

Fries für Fenster-Mäntel

(130 Cmtr. br.) in allen Farben vorrätbig.

Ziegenfelle, 180 Cmtr. gross, Stöck 6.— Mk.
Angorafelle in allen Grössen und Farben.
Pferdedection in grösster Auswahl billigst. 18496

Julius Moses, Kl. Burgstrasse II, L.



pecialitäl MEN-&KINDER PASCHE NACH MARSS. BRAUTAUSSTATTUNGEN Billigste Preise. Neueste Modelle

linder-Kleider. Kinder-Wäsche. Baby-Artike Kragen.

Aufträge zur Anfertigung für Festgeschenke erbitten baldigst.

als: compl. Salon=, Wibbel Dampf-Färberei u. Wäscherei, Schlafe, Speifes und empfiehlt bei feinfter Ansführung u. fcnellfter Lieferung: Wohnzimmer,

altdeutsche Rüchen= Ginricht., alle eing. Möbelftüde,

in ricfiger Muswahl,

unr folide, dauerhafte Fabrifate, gu

änßerst billigen Breisen

Levitta,

Schützenhofftraße 3, 1.

NB. Dafeloft find 3 Caffafdr. billig ab 1999 Bristmarfen, ca 180 Zorfen, d 100 beffere europäische 28t. 250 bet G. Zecht Krinberg. Sapreislifte gratis!

Fried. Reitz, Mainz,

Sin Rleid zu waschen Mf. 2.Derren-Angung " "2.50
Berrenbose " " -.70
Befte " " -.50
Gardinen & Blatt " " -.60 Munahme: A. Matthes, Langaaffe 7.



bon Beche "Allte Daafe", ie alle fonftigen Brennmaterialien in nur befter Qualität fiehtt

Th. Schweissguth, Telephon 271,

Angunde- und Brennholz.

Riefern-Atbfauhols per Ctr. Mt. 1.25, fein gely Mugindehols pr. Err. Mt. 2.50, Buch. u. Rief. Bre

Wilh. Linnenkohl,
Eftenbogengafie 17 n. Abelhaibstraße 2a.
Brennhotzvalterei verm. Mafchinenbetriebs.
Iviebein find zu h. (10 Bft. 45 M.) Sariftr. 26, 2 Gt







eppiche selten

in Sopha- und Salongrösse à 5, 8, 11 bis 200 Mark, Gardinen, Portièren, Tischdecken, Bettvorlagen, Lauferstoffe, Stepp-decken, Schlafdecken, Angora- u. Ziegen-felle in grösster Auswahl.

Teppich-Specialgeschäft

Julius Moses, Kl. Burgstrasse 11, 1.

Tischläufer, Decken, Paradehandtücher, Eisservietten

(stylgerechte Dessins auf Leinen) mit weiss. u. farbiger Seide handgestickt, zu anssergewöhnlich billigen Preisen, da Gelegenheitskauf, empfehlen

Weisswaaren- u. Ausstattungs Geschäft,

94er Lorcher à 60 P

Rud. Herber, 28. Micolasftr.

Marsala.

abgelagerter feiner Frühstlickswein, per Plasche Jetzt mar-Mit. 3.65 ohne Glas. 14169

Samos, icchiecher Steswein, per Plasche Mis. 1.— ohne. Glas E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857), Adelheidstrasse 23.



77.

61 b.

Ein Versuch beweist

Anerkannt vorzügliche Haferspeise für Gesunde und Kranke besonders für Kinder sind

Hohenlohe'sche

Hafer-

Flocken.

Man verlange Gratisproben. Niederlagen du

Bon bente ab empfehle: Sochf. Strafb. Ganfestopfleber,

pommeriche Ganfebruft gefalzen). Louis Behrens jr.,

Ital. Maronen

(extra schön) empfiehlt billigst J. Rapp, Goldgasse 2.

Rene Gemüse-Conserven,

nene Sulfenfrüchte Wörthstrafe 1. A. Loether, Wörthstrafe 1.

Bimmeripane joetwahrend pu haben. Biem Bimmerplat an der Labulfraße erheten.

Meh. Wollmerscheidt.

Total-Ausverkauf

zu billigsten Preisen

wegen Aufgabe des Geschäfts.

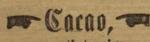
R. Reinglass, Handschuhe - Cravatten,

jetzt Langgasse 10.

Die Güte meiner Waare ist seit 18 Jahren genügend

Husten hat,

Musche's Malz-Zwiebel-Bonbons,



Brud-Chocolade,

empfiehlt

Kniser's Kaffee-Geschäft,

Bicebuden, Bauggaffe 29, Birchnoffe 23 n. Draftftrafe 13. Größtes Koffee- Import Befdoft Deutschands im birecten Bertehr mit ben Confumenten.

Theilhaber ber Beneguela-Raffee-Plantagen-Gefellicaft m. b. S. Ueber 200 Filialen eigner Berwaltung.

polle 4 Pfund, 46 Pf., Weißbrod, Schwarzbrod, " 4 " 42

Ferd. Alexi, Midelsberg 9.

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Linnenkohl. 15. Ellenbogengasse 15.

ächt chinesischen Thee'n and comments of the control of the c

Southong felinat, staubfrei, Lapseug Southong (kräftig u. aromatisch) Lapseug Southong (kräftig u. aromatisch) Lapseug Southong extrafein (das Beste der Saison) Kaiser-Mischung, bestehnd ans extrafeinem Southong

mit Blüthen-Pecco . 5.Thee-pitzen, gute Qualität . 1.40
Thee-spitzen, feinste Qualität . 1.60 Chr. Tauber, Kirchgasse 6,

Tauther, feinte Qualità. Thee-und Brogen-Handlung. Canseleher - Terripa

in Dosen (Conserven, lange Zeit haltbar),

für jeden beliebigen Gebrauch als Garnitur verwendbar, sowie

Gänseleberwurst,

alles eigenes Fabrikat von tadelloser Beschaffenheit, empfiehlt

E. Grether, Neugasse 24.

********* Schöne Aepfel bas Bfo. von 8 Bi

eltausstellung Chicago 1893 Auszeichumg.



ZU haben.



Hannoversche Cakes-Fabrik H. BAHLSEN.

Restauration zum Turnerheim,

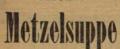


Heute: Grosses Schlachtfest.

Souper à 0.60, 0.80 und 1.50, sowie reichhaltige Speisenkarte Es ladet ergebenst ein

M. Weingarten,

Heute Donnerstag Abend:







Hotel Mehler. 3. Mühlgaffe 3.

Mekelsuppe

Morgene: Wellfleifch, Bfeffer ze.

Restauration Karl Uhrig, 21. Siridgraben 21. - Dente Domerfiag: Meheffuppe. Morgens: Beillield, Pertimit mit Rraut, Schweinepfeffer, wogu freundlichft einlabet

Stadt Luxemburg.



S Beute Donnerfing: Mehelfuppe. Morgens: Bellfteilch, Coweinepfeffer, Bratwurft und Cauerfraut, wogu freund-licht einladet
Schlisster.

Restaurant Germania,

Seute Mețelsuppe.

Macaroni, Tuppen und Gemafenndeln, Tuppentelge, Glergerste in unvergleichlicher Gille, von der Acilengeschlichaft für Müblen und Doly-Jahufrie, vorm, Melider Leiwenfeld Mofman in Lins a.B. (Me.29419) F34 Rieberlage bei

F. A. Achenbach, Mainz. Brima Ganfe

Theod. Baum,

Frische Nieuwedieper Schellfiche. Chr. Keiper, Webergaffe 34. 14176

Frische Schellfische. 15302 Adolf Weber, Raifer-Friedrich-Ming 2.

la Nieuwedieper Schellfische

Telephon 482.

Peter Quint, am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.

Frifche Schellfische. Franz Blank, Bahuhofftraße 12. Frische Egm. Schellfiche. Directe leine Satter Morthfrage 18. 13533

vorzüglicher Qualität und von mildem Geschmack in 1/2- u. 1/4-Liter-Flaschen und ausgewogen empfiehlt

A. Berling,

Apotheker, Drogerie, Gr. Burgstrasse 12. 14598

Justiz-Restaurant.

Alleiniger Ausschank des

vorzüglichen Exportbieres Zell-Würzburg. Heute Abend: Metzelsuppe.

Karl Alt.

Ausgabestellen des "Wiesbadener Tagblatt",

2 mal täglich ericheinend, 8 Freibeilagen - barunter bie "Illuftrirte Rinder-Zeitung", (Bezugspreis 50 Bf. monatlich)

find bie folgenben und nehmen Befiellungen gum Bejug, welcher jederzeit begonnen werben fann, entgegen:

und die piggiben und nichmen Bestellung ein eine BeAarstrasse: W. Beber, Coloniolwaerenbanblung, Emirette, T.
Adelhaidstrasse: W. D. Bird, Droguerie, Ede ber Dramienkraße; W. Zutze Beber, Colonialwaerenbanblung, Geber Abolybseller; M. Riechalt, Colonialwaerenbanblung, ing, Ede Ber Arlitrige.
Adlerstrasse: V. Groß, Colonialwaerenbanblung, Ede ber Echivolbacheitraße; Gbr. Edhiebeler, Colonialwaerenbanblung, Inde ber Schackfurghe;
Adolybsallee: W. Jung Wiese, Colonialwaerenbanblung, Ede ber Abchliebeler, E. Brodt, Drogerie und Colonialwaerenbanblung, Ede ber Woolybsellee und Albrechitraße; IS, Pr. Groß, Colonialwaerenbanblung, Ede ber Ederbefringe.

Albere Geschefträge.

Albere Geschefträge.

Albere Geschefträge.

Albere Geschefträge is: Carl Linnenfolf, Kalundimaarenhondlung, Cede der Worighträge.

Balundoffräge A.

Balundoffräge A.

Beling. Colonialwaarenhandlung.

Bertramstesses Ph. Pring, Colonialwaarenhandlung, Side der Eleonorenftrage.

Art der Cleonorentrage.

Biemarck-Ming: Jac. Seldig, Coloniolusaarenhandlung, Edemarck-Ming: Jac. Seldig, Coloniolusaarenhandlung, Cat der Wilderingie et A. Eenedald, Colonialusaarenhandlung, Visimort-Ning 19. Ede der Dermannstraße.

Bieinstrasse et A. Sohjuer, Kolonialusaarenhandlung, Wieder hellichterasse et A. Sohjuer, Kolonialusaarenhandlung, Ede der Hellichterasse et A. Sohjuer, Kolonialusaarenhandlu

munoprage. Ettitcherstrasse 4. Ede des Dismard-Ring: Jac. Delbig,

Golonialmaarenhonding.
Burgstrasse: J. Staffen, Cigartenhandinng, Gr. Burgstrasse: J. Staffen, Cigartenhandinng, Gr. Burgstrasse: J. Staffen, Cigartenhandinng, Gr. Burgstrasse: J. Staffen, Golonialwaarenhandinng, Greber Kaullenfrede.
Botsbeimerstrasse: Stinuth Pfaff, Golonialwaarensund Meddhandinng, Dohheimerfrede L. B. Erd, Specterhandinng, Greber Kaulfrede: Vd. Meder, Colonialwaarenhandinng, Greber Kaulfrede: Vd. Meder, Colonialwaarenhandinng, Greber Kaulfrede: Vd. Meder, Colonialwaarenhandinng, Greber Bertromitrohe.
Einserstrasse: B. Beber, Colonialwaarenhandinng, Gmiciltrofe To.
Fauldrunnumstrasse: C. Echtinf, Colonialwaarenhand.

Faulbermeastrasses C. Schint, Coloniolwaarenhand-lung, Ace der Schwelbscherfroße. Frankenstrasses E. Rudolph, Coloniolwaarenhandlung, Ede der Walramfirche: W. Schutter, Colonialwaaren

Geber Weltramftreie W. Schuttr, Colonialmaaren-handlung, frankenliche II.
Priecdrichstrasse: Wilhelm Stand, Colonialmaaren-handlung, Ede der Schudicherfteher, F. Weltippt, Gigorrenhandlung, Ide der Rengalfe.
Coctlasstrasse: Pr. Groff, Colonialmaarenhandlung, Geber Verrighteige: W. Alees, Colonial-maarenhandlung, Geber Wertipftreig: W. Alless, Colonial-maarenhandlung, Geber Wertipftreige: W. Allengeflöfer, Colonialmaarenhandlung, Geber Drumienkraße So. Custar-Adolf-trasse: W. Laur, Colonialmaarenhandlung, Cefe der Duttingftreige: II. Enringstrasse: W. B. Autr, Colonialmaarenhandlung, Geber Weltrightreige: II. Elelemenstrasse: W. Lehifchinger, Colonialmaarenhandlung, Colonialmaarenhandlung, Geber Weltrightreige: II.
Colonialmaarenhandlung, Colonialmaarenhandlung, Geber Weltrightreige: II.
Colonialmaarenhandlung, Colonialmaarenhandlung, Geber Weltrightreige: G.

Ede der Bleichfrage. Cenebald, Colonialwaarenhandlung, Ede des Biemart Ring 9. Et errogartenstrasse: Wilhelm Blice, Colonialwaaren-

handlung, Deringartemtrage 1.

Ininstrusser F. Schmidt, Colonialwaarenhandlung, Ede der Wörthfrahr. Ampeltenstrusses Ih. Hendrich, Colonialwaarenhandlung, Ede des Dambechtel.

Maiser-Friedrich-Uting: Ab. Weber, Colonialwoaren handlung, Rafter-Friedrich-Ming 2, Cde Dogheimerftrober 11. Mosbach, Colonialwoarenhandlung, Rafter-Friedrich handlung, Kaifer-Friedrich-Aing 2, Cafe Bondemarungung.
21. Mookad, Colonialmarenhandlung, Kaifer-Friedrich-Ring 14, Ede der Zahnftraße.
Ringstansse: B. Geb., Opgereihandlung, Kariftraße 2;
Carl Lot, Ebegereihandlung, Kniffraße 63; M. Nicolau, Colonialmanenhandlung, Cafe der Abedablitagie: C. Nect, Calonialmanenhandlung, Cafe der Abedablitagie: C. Nect,

Colonialwaarenhandlung, Ede der Rheinkroße.
Macllerstrasse: Louis Leudle, Ede der Stillfroße
Mireligasse: Abolf Wirth Auch. (Hr. Leupus),
Colonialwaarenhandlung, Ede der Nichtikroße.
Lalinstrasse: B. Beber, Colonialwaarenhandlung.
Cwierfiroße: T. Edwirs, Colonialwaarenhandlung.
Michaelsberg: B. Churts, Colonialwaarenhandlung, Ede der
Schadlochefiroße.

Schwaldacherirobe.

Moritastrasser Carl Linnentohl, Colonialwaarenhandlung, Geber Gotomichwarenhandlung.
Geber Albrechirobe: A. Bd. Beber, Colonialwaarenhandlung, Borightage 18; Bb. Mees, Colonialwaarenhandlung, Borightage 27, Tede ber Gottpeltraber, Gelevischerighen, Brotightage 28; Arauter, Colonialwaarenhandlung, Morightage 28; Louis Minmet, Colonialwaarenhandlung, Arodiraje 28; Louis Minmet, Colonialwaarenhandlung, Ede ber Priebrichtrage.

Neugasser B. Philippl, Tigarrenhandlung, Cde ber Priebrichtrage.

Nicolasstrasser Bilhelm Pites, Colonialwaarenpandlung, Perrngartenfrage 28. A. Blief. Daamein Geber 2016.

Dernagertelltopte (1. 6). Dird, Dropurie, Ede ber Archienstrasse: W. Sting, Dropurie, Ede ber Belbaldirade; W. Sting, Dropurie, Colonialivaarenhandlung, Ede ber Sochheftinge,
Platterstrasse: W. S. Weil, Colonialivaarenhandlung,
Maltelltopte (2).
Richienstrasse: Rooff Wirth Rachf. (Gr. Laupus),
Colonialivaarenhandlung, Ede ber Richgalle: S. Reef,
Colonialivaarenhandlung, Ede ber Richgalle: S. Reef,
Colonialivaarenhandlung, Ede ber Wichgalle: S. Dienfload,
Colonialivaarenhandlung, Ede ber Wichtighe.
Richerstrasse: Louis Alimett, Colonialivaarenhandlung,
Colonialivaarenhandlung, Colonialivaarenhandlung,
Albertrasse: Louis Alimett,
Colonialivaarenhandlung,
Albertrasse: Louis Alimett,
Colonialivaarenhandlung,
Albertrasse: Louis Alimett,
Colonialivaarenhandlung,
Albertrasse: Louis Alimett,
Colonialivaarenhandlung,

Mömerberg : Himerberg : Heine Gegereihandlung, Römerberg : Noonstrusse 12. Ede der Westenbstraße: J. Bird, Colonialwagrenbandlung.

Noonstrasse Is and the Committee of the Colonial manufacture of the Colonial Colonial manufacture of the Colonial Co Stauch, Colonialwaarenhandlung, Cde Sodanplatz: 29ith, 29eber, Colonialwaare frofe 8.

Sedansfranser Georg Pifcher, Mollerei, Malramitrajie U Seeingasser Carl Petru, Colonialmoarenhandlung, Ere bes Hirthgraden; G. Ernft, Colonialmoarenhandlung, Etcins goffe 17.

goffe IV. Stiffestrasser: Louis Lendle, fide ber Rellerstraße. Taugusstrasser: E. Grünetwald, Aury- und Modemaaren

handlung, Zannustratie 34. Wallamiffalstrasse: 29. Weber, Colonialmaarenhandlung,

Emlerfraße 76.

Walramstrasse: Georg Fisher, Wolfrei, gegenüber ber Sebonstraße: E. Undolph, Colonialwaarenhandlung, Gefe ber Fronkenstraße.

Weltritzstrasse: Tholf Saphad, Colonialwaarenhandlung, Meltrigstroße 22: S. Dentstäßger, Colonialwaarenhandlung, Gefe ber Deleunstroße.

Westendstrasse: With, Weber, Colonialwaarenhandlung, Meltendtraße 3: A. Diet, Goldmialwaarenhandlung, Reckendtraße.

Asgeraditaje 16, üde ber Roonfraße.
Wierthstrasser F. A. Dienflood, Colonialwaerenhaublung, Ede ber Rheintrope; F. Schuldt, Colonialwaarenhaub-lung, Ede ber Jahnfraße.

Fremden-Verzeichniss vom 24. November 1897.

Adler.

Eikan. Hamburg
Potthatt. Herford
König. Machel
Kir. Jamberg
Herschel, Kir. Jamberg

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 549. Morgen-Ausgabe.

Jonnerflag, den 25. November.

45. Jahrgang. 1897.

Dom Weihnachtsbüchertifd.

* Mus bem befannten Berlage von Carl Flemming in nem uns mieber eine Amjabl empfebienswerther Beihnad



Bogelfreunde

Einzundeholy, Sadein liefert billig frei ine Saus Christian Munpp, Cebanplat 7.

W Verkäufe 🕸

Gin Doppetponty, ein- und gweifpannig gefahren, prei b gu verfaufen Bierftabterftrage 25, Gartenb. 152

Gin fehr schöner Bernhardiner hund, 11/2 Jahr alt, reinweiß mit bunklem Behang, ift billig gu vert. Rah. Frantfurterftraße 10, 1.

Kanarienhähne

Gebr. Neifenberg Nacht, Webergoffe 8.

11 Cher Land und Weer, Gartenlande 2c, (actumen) zu verlaufen Sedantraße 13, 1.

Wegen Umden im Eiden Spelfezinnmer-Einrichtung febr preiswerth zu berlaufen Reonkraße 6, A.

12898
Gebr. Planine (Weie) verswürzig zu verlaufen. Naberes Michalischnichung von Sehertlenberg, Gr. Burgliräße.

Bianino au verlaufen Netoftraße 6, A.

15156

Piantino, Außbaum, wenig gefpielt, vorz. Fabrikat Planino für 180 BC, vor verlaufen Auffenfrege II, 1834E Gut echolt, Blitistaner-Atliget m. verk. Etelngosse 36, 1 r. Concertistister, ädie Telenbrunnersche, presso, zu verkausen zusiehen det E. Merkon. Goldzosse 16.

A. Reinemer, Albrechtstraße 24, Part.

Sprungrahme 16, Matrapen in Seegr. 9, Wolle 16, Has Stroh 4.60, Dedb. 12, Riffen 3.50 Mt., Anfarb. 11. Ueberziel Sophas, Sprungr., Watr. 12. dill. Ablerfiraße 18, Möbelgeld

Möbel und Betten.

berfaufen. Eind werben alle Zapenreis

Wegzugs halber eine fait neue leine Garnt-

Rameltafden-Divan, in bester dauerhaftester Arbeit, Umffande halber fehr billig en verlaufen Bismard-Ring 18, Sinterh. Part.

Stummer Diener (buntet, Cich.) m. 1. Decte 1, 10 MR.

Bu verfanfen : Ein großer Spiegel, ein neues großes Dedbett von rolbem Barchend und Halbannen Balramfraße 20, 2 L

Gine gebrauchte Ladeu = Caffe mit ftarter Gidenhotzblatte billig zu vertaufen bei 15257 F. Herrong, Schulblager, Martifiche 190, die Grobenfraße.

Stroblad 4 Mf. sofort zu verfaufen Bismark-Aing B. Hart.
Delteneilinigte 4. 1. Realt für Gröffffen oder Weitinds
daleibit Werkotz für Schreiner blüig zu verfaufen.

CONPS, wirde gebraucht, noch in befrem Juliaube,
gebraucht noch in befrem Juliaube,
blütig zu verfaufen heinenkroße 12.
Ein fanter Richaffen der Reflecken Rafter
fonders geeignet für Mehner, zu verfaufen Weitrisftrobe 22.

Strantenwagen Strelle balber billig 3

Gin fast neues Tamen-Rad (Sito) billig au vertaufen.
Mehaergasse 2 bei Mirnaweig.

Gin Parennatife Jahrea inr 100 Mt.
vertaufen Baframströse 17, 1 redits.

Abler-spahrad (direjahuges Modell), gin erhalten, ih vertaufen. Ju veitailen Beitiktroße 18a, 2, von 5—6 libr.
Gin Amerik, Chen zu vert. Estiramstraße 12.

Gin Affinsfen, parentities dimentauer System, vernächtig au vertaufen Schofferei Heinenfare System, vernächtig zu vertaufen Schofferei Heinenfare System.

Gine fast neue Sängelampe, Somiedelien unt Rupfer, billig zu verfaufen Gr. Bitrofe 3, 2.

Berge 8, 2.

Betrolenm-Wesapparate bill. 31 vert. Welting Graße 6, Bart. 14045

Sechs Wesapparate, fan neu, far Rivot, su vertaufen Recotrage 12, Laden.

10209

Brot Borfender billig abjun. Add. Catellirahe 8, 2 1.

Benfter u. Benfterdden und ein 1. ichwarzer Spilgtund billig an vert. Dennicultraje 54, 5th. 1.

ig die beffe. Demoundige os, 30a. 1.

Sinc Doppelthür, 1430-2908 Emit., die brei Marcu 118 Entre., 1 à 168 Emit., beit, Allies fati nen, blig laufen. Ald. im Zaodd-Berlag.

Ginnachfäster zu verlaufen Helenenstroße 21.

Gine gut erdaltene eichene Sandthüre mit Oberlicht.
3,40-(1,60), billig an verlaufen Behrirogie II. 14996
Etgarren: und Biechfiften, Pfeifen, Jagduseffer n.
Chabelin v dillig abgrochen Rostis, Bistlichnikragt \$2. 15312
Einige Dundert Bierfäldichen mit Boteurericht und Bierabfüll-Alpharat zu verlaufen Bidertroße 6.
Ca. 50 feine Jivergabstämme wegen banlicher Beränderung zu verlaufen. Rohn Aberghroße 3.
Decktreiter Dochemer, und Schoulkoderritusje.
Ein archer Countell edunden, der fiche

Gin großer Compost Saufen, ber fich and als Rifteterbe eignet, au bertaufen

Guter Anbbung ift farrenweife gu baben bei Laud-wirth Guttler, Dogbeimerftrafe Gia. 15:38

Kaufgesuche Rauf-Gefuch.

Jüngerer bermögenber Saufmann (Chriff) findst älteres und weißt, rentblies Baute ober Eugrodgefc, am Alabe ich franklich gu übernechnen. Ambibeite Offeren unter B. ODG am Rangenstein & Vogler A. G., niffurt a. M., erbein.

Joost's Abrefibuch von Wickbaden, 3a gang 1869,61, 1862,63 und 1863,64 it in Taght. Perfas.

Fran H. Lange, Steinerg, St.

Getragene Berren- und Damen-Kleider, fowie Didbet, Betten, Golde und Gilberfachen, Pfand-

S. ROSCHAU.

3th zahle

id einen anfidind. Preis dei fofortiger Anfie für gebr. Serven-u. amen: Kiciber, Golde und Eliberfachen, Brittanten, geine Wöderfühler, Beiten, gange fürnfatungen, Vonffen, mittl. Tagdutentliten, Mittateffecten, Sahreader. 1990 Beftellungen hier u. answärts werden punttitis derörgt.

Jacob Kular, Goldgaffe 12. Gett. Serren u. Zaunen-Rieder, Goth, Silver, übren, Britanten, Woocf, jovie gange Rachtäffe 3. 5. bödfen Rusikummn gelicht. Jose Birneweig, Mehorgaffe 2. 7223 Gebrachte Serrens u. Jonantlieder, Mödel, Betten 2. 5. fundet Delbands General Bonne 198 Godhe, 10. Saule fiels gefragens Chube in Saule fiels gefragens field general gen Billiger Schreibtifd und Paneelbrett gu faufen gefa

mun und gut erholtener Echneppfarren gu faufen gefindt Wortigfrache 70, Bart.
Ein noch gut erholtener Belifchrin wird gu faufen gelicht.
Officien unter B. S. 226 an ben Tagbi-Berlag. 15300

Für Schneider. Reue Tuchiumpen werden zu den hödften Preisen angefaust Ablertkroße 27.

Immobilien III

L. Neglein, Richlstrasse 5, 1, Immobilien - Geschüft.

Jumobilien ju verkaufen.

il. Landhaus, nicht über 5 Min. v. Mochbr., schr rub. Lage, schöuer Obsigarien, für einz. Dame od. kl. Fam, pass., für 23,000 Mic. mit 3- bis 5000 Mic. Anzahlung zu verkaufen. Off. unt. O. T. 938 an den Tapht.-Verlag.

Fremdenpension it ca 20 vermietbaren Zimmera f. 100,000 Mit. z. verk. J. Meier. Immob.-Agentur, Taunmastr. 28, 15267

cionial u. Waierialiu. Gefdäff, Efdaus, finite ?:ge in Gefuer, billin weg sur Nubele, su vert. Hand obne Ansenter 42,000 Mt. Niebt 1535 Mt. Angala. 10,000 Mt. Jahrd. 20,000 Mt. Jahrd. Differen su richen en W. Musfeld. Zeitgeffreiße 32, Cefurt.

Erathstrasse Villa mit 8 Zimmern zu verkaufen.

J. Meler, Immobilien-Agentur, Taumusstr. 26.

Biebrid eine jebr gute Beggerei mit rentoli. Jone, jebr günlig, im Mbeingau (Fieden) ble eusjig rent. Robienhenblumg, im Mbeingau (Fieden) bleing im Robienheim george Garrienhofalinten, rocaen Betrefeli febr guite, Ocerusalin neus Sans mit Seidung, Garren, febr blilig, "is Stunbe von bler, großer Ort, febr gute Bitriffelicht untgerrobentlich blilig, Rieberroulun, em Bohnhof, It. Gdbaug, & Rähnum, 200- und Juntergarten, gu 7000 MB, gu verfaufen und erthelte jede Zhanf, gratis. A. L. S'nan, Dronienhungt 6, Spredit, 1—3 libr. Griff, It. Salumphild, & Banne, nade ber Giobt, ga tert. Rial, Logid. Betting.

Jumobilien gu kaufen gefucht.

Bentadl., nicht fo großes Sons in Meleithte, Abelleibstraße oder deren limgegend zu faussen gelucht. Diff. an 15:305 Gin rentables Lauf wird Abellstraße Z.

Gin rentables Lauf vir Mittener großen Ansahlung zu soufen gelocht. Differten mit Angabe bes Breifes, der Bentablinit z. bittet man unter V. R. 350 im Angbl.-Berlag abzugeben.

Geldverkeljr XIX

Capitalien ju verleihen.

Dar'lehen ignell und diecret auf Wechel, auf Schulden burch (W. 198/11) F 121.

12,000 MR. auf 1a L. Dunothet auf 1. Jonnor V aussystelben.
Officzien neh 25. f. 242 au den Zoghl-Berlag.

15-15,000 und 30,000 MR. auf 2. Dupothet auszystelben.
Direcken neh 25. f. 242 au den Zoghl-Berlag.

15-15,000 und 30,000 MR. auf 2. Dupothet auszystelben.

35- vis 40,000 MR. verbeu auf eine erste oder ausg eine februnte zweite Opporthet per sofort ausgeliehen. Nähreres im Zoghl-Berlag.

Capitalien ju leihen gefucht.

Eapitalien ju leihen gesucht.

Sür Capitalisen tokenkries Placement auter Hopoth.

Meyer Sulverger. Leufal, Reugasse I.

Zetephonenschussen in Sie auf gute Rochbuyerb. In 5 % auf gute Rochbuyerb. In 5 % auf gute Bodhuyerb. In 5 % auf gute Bodhuyerb. In 5 % auf gute Libita Li

will Verlagiedenes like

Bertrauliche Austünfte über Bermögens, Familien, Gedöfts n. Pervat-Berhätenisse auf alle Bilge mid sousige Bertrauens-fachen beforgen discrett, a. gebissenhaft: Grove & tilein, Berlin, Intredionales Austuniss-Suran.

Der befanntefte und bedeutenbite Brunnen Rheinlands fucht ben Alleinverkauf für fein natürliches,

tobleufanres Mineralwaffer für

Wiesbaden

und Umgegend

einer folventen Firmagn übertragen. Gute Lagerraume Bedingung. Inhrwert erwünscht. Offerten zu richten unter No. 505 au

G. L. Daube & Co. in Colu.

(Maunferhit K. 505) F 10

Gut gebendes Coloniatwaren-Geschäft (Gustaben) Berbaltnist halbe sofort liebernetmer gesucht. Rad. Katikrafe 28, 1 r. 18201

Dattett, melitene Rieffen eingesührt, finden durch Gertriebe erfter Rider ausgesührt, finden durch Berdienst. Offerten unter E. V. Edf an (Fa. 168 11) F 121

Ein Bierret 2. Parquet, D. Reihe, Kidonnement A (rechts), in Abreise 2 im Abert. Rader Archerfies 2. im Abert. 25, Kroftfaße 2 im Abert.

fraße 2, im Laden.

1850 in Laden.

185 fannen uoch einige Herren guten blütigen Mittagleisfel daben. Du erkogen Bertromfraße 4, im Weigerladen.

Las Antrectigen von Gefünden, Weckamationen, jowie Endfageiben von Rechnungen, Kachtragen ber Wicker-überhaupt alle sonitige fartitiche Arbeit wird plusfulich u. billigh

Sit Architeften! Stutifche Berechn, und Beichnungen fur Gifenconftructionen werben vom Prachmanne ficher und fauber ausgef. Offerten unter E. R. 885 an ben Tagbi-Berlag.

Aufzeichnungen

Art für Stidereien, Brennarbeiten, billig u. funfigerecht fertigt Stidereigeichoft Schwalbacherfrage 28, Dtb. I.

Schrotmühle mit Dampfbetrieb ille Fruchtiorten ift aufgestellt Dophelmerftrage 56. 19098
Steingaffe bist guter Cand unentgettitch
abzuhoten bei Adam Trüster.

Ellenbogengaffe 6

werb. Rober u. Etrobitible gestodten, repariet u. polist. 6491 Berf. gerrichefelschiu, weiche lingere gelt in turiliden Saulern thatig war, übermund Geschichgelscher bedigere in and anshallsweife zu bill. Beeilen C. Ott. Friedrichstraße St.

Erlernung des Zuichneidens tet gestäckete Eriften, wem man fein Eindium in einer findt von Auf obiolorie; die deutsche Befreddungsetlademte Frankfurt a.B., feit do Jahren beltechte, bietest in allen dern beste finsbildung. Brojpetet fosteuteit durch den Director vertenz.

Rteidermacherin empficht fich. Frankfurt. 18, 2. 1. 1869/ Wiener Damen-Schneiberin

pfiehlt sich dem dochgebrten Damen gur Anfertigungd. Coftimen, inteln, Jaquettes, Krogen, jovie Bedorenifrungen dei billigster cchunud. Gran Costlied, Diedergosie S. 1. Sanskleider von IMf. an. Costitume von 6 MF Nad. Morigitusse 14, Witteld. I. I. delt. Meelse.

an. Wab. Mortpurings et, minelde in, wie de Aricatrice Cichtige Coffims auf melectigen aller Erichen und Gefels schriften Gertschriften aum angiertigen aller Erichen und Gefels schriften Griffweit in und angier bem dause. Rieblitraße 11, Bart. T. Schneiberin nimmt noch Kunden an. R. Rellerkte, 6, 1 L.

daglie II. 8 Cft. Griadiene Schneideren empfiehlt fich. Lebrstrohe IV, B. r. Verfecte Echneideren empfiehlt sich in n. außer dem hause, merunannkrohe 8, Gkb. 2 St. r. Gine Frau, in allen Alkabebeiten bewaudert, empfiehlt sich Musdessern ber Kleider u. Wälfche. Abolybürnab h. Sib. L B.

Mooghers er Nerver v. waster. nogypurafie d. Sib.
Welderundberin ninmt noch Anthen an. Blidertit. 18.
Welde I. Sammil. Huporbeiten werden geichmacht, je.
Bettiederundeling, mit Damyfarp, Albrechter. 20, K. I.
Dentiedenbe w. jaden gem. n. ächt gef. Rederg. 40, I.
Dandschafteret mit guter Empieding übertumt noch Welder Bedienung. Jü erfragen Goldo. 2 dei Frl. Man.
Bidicke gum Bügelte wird augenammen, Friedelichte. 20, K.
Derffene f. R. in. n. uniger d. Danie. Alb. Morthir.
Priferrin, perf. gemi fich in modennet. Boll., Brante u.b.
frijnren. Sprynliket harten, Fr. Tölke. Hallen.

Fran Crotto,

in Beatschland ausgebildete Meb., ro Littich, Melgien, empfehlt bestens ihre Priva Austalt. Discretion fest garantirt.

Reelles Heiraths-Gefuch!

Braber tückliger Gelchäftsmann, Dertelluer, 25 Jahre alt, vermögend, jucht ein brabes tatholisches Madeken mit Bermögen, da bereldbe fich die Frühlahr ichhkandig nachen voll. Bootgraphie erwäusigt, welche nuter Diecetion nach Angabe des Vierfer erbum gefandt wird. Offerten nuter F. s. 358 an den Tagbl. Berlag.

Grsattener, fireblaner Geldassenam milifalt mit einer nicht undermögenden Dame (and j. Willios) besamt zu werben. Ernst-gemeinte Offert. beliebe man unter A. N. 200 poklagernd einzus.

Verloren. Gefunden

Trauring verloren

worben - innen mit Aufaugabndfiaben und Datum grabiet. - Bieberbringer erbalt 5 Mart Belohnung.

Cutlanfen ein weih n. gelb geffedter Bugbund.

深層家 Unterright 采篇器 Buchführung, Schönscheriben, Reduen. Bewährte

trafte. Maß. honorer Victor'sche Francaschule. Zammöffrage 13. 8379 Aunger here wönich franzöfische Conversationöfinnben von Franzöfen ober Franzöfin. Offerten mit Breibangabe erbeiten unter P. B. 846 an den Tagol-Serlab.

Erfahrene gut empfohlene Lehrerin, e tange im Austand thatig war, erfteilt linteritot uilden, Franz, Engl. Ital. n. in der Mufft. Beroftr. 15, Bo Unterricht im bentichen Auffat

mirb ertheilt Deinenstudie 26, üher 2 St.

Dentische Ause, medie lange Jahre in Engl. n. Frankr, unterr, erth. grol. Uniters, av möß. Breife. Schwolbocherfer, 53, 2. 10836.

Forddeutliche Dame, lange im Knal., mit vort Gunyfelt, giebt Uniterricht: Englisch, Franz., Denisch z.; auch Radobilisch, in allen Hickericht: Englisch, Franz., Denisch z.; auch Radobilisch, in allen Hickericht: Englisch, Franz., Denisch z.; auch Radobilisch, in allen Hickericht, Parisienen, Maltense de langen. Leitstrasse 16, L. Leçons et Coars de langus franzise par Madomissells Morecker, Parisienen, Maltense de langen. Leitstrasse 16, L. Leçons de franzals d'une institutrice franzalse cher Veller & Gecks.

Leçons veller & Gecks.

Leçons de franzals d'une institutrice franzalse cher Leitstrasse 16, L. Leçons de franzals.

Grindl. Leitsgraph, Brivaleulturericht (Eulem F. K. Gabelsberger) erficit nach 10-jühr, braft, Tabiligfeit M. Gaetz, Röberdler 12, 2. 18370.

(Lanier. u. Kabiligfeit M. Gaetz, Röberdler 12, 2. 18370.

Clavier= n. Gefange-Unterricht

eriheilt Unterzeichnete — Schülerin des Leipziger Confernatoriums — un möhigem Breife. Auch zu Bierhändigspielen u. Gefangs-von der gewickt für der begeleitung endiglich 11469 Anna Voutschinger, Abelbeiblireste 48. Bart.

Unterricht im Clavieripiel

ertheil Corl Grismu, Cladiervictuos.
Seldiger hat in Dombuig, Minden und dei Bugson d'Albert fundrit und deisen mit größen Erlöge in Deutschland.
Eugland und Munfand gejetet und jehr feinen finnblaru Mahnflu in Nicolabus

in Biebaben genommen als Goncert-Planift, Lehere, Accompagneur und Sammennfiffpieler Rüheres dei Derrn Schollenborg, Mustalien-Handlung, Berchflunden u. Berchflunden in meiner Bohnung Bertrauts-ftroße 16, 2 1., Nachmittand von 3-d libr.

CINDICT - 111d Geinig-Unterricht
ertheilt confervat, gebildetes Frauein zu mähigem Preife.
Oranicostrolie 2, 2. Sprecht. von 12-1 libr.
Wethobe, chesto des Einfudirern alter Openharthen 14750
Jean Cirimm, Königl. Kammermuster,
Rümmermantralie 6.

Suten Gefang-Unterricht ertheitt Frau Leopold Aueller, Dambachthal 18, 1.

Fremden-Penfions

Penfion Daheim, Grünneg 1, Gide Gartenite, eien möbl Jenfion Grünweg 4, wabe bem Aurhaus u. Theater Benfion Aumahn. 13, Gide Gleibergier, lein möbl. Jimmer frei getorber mit beide Benfion, Bober, Gieter. Beinnehmen, Glein, 2887, Benfi. Meeter. Zaunnöfer. 14, eien möbl. 3. frei. 7218 Emfectfrahe 20 foone Jimmer frei, billige Breite, 2818 Sention.

Bwei geb. Damen ober herren finden gute b 60 Mf. Rab, im Tagbl. Berlag.

311 feiner Benfion allererfter Untlage ich. 34 Bit. tagl. frei. Rab. im Lagbt. Berlag.

W Verpachtungen

Gärttterei mit neuem Bohnhaufe, Treibhöufert Worgen Land, on, einen tücktigen Gäriner zu verpochten riten unter W. N. 251 an den Lagel. Bertag.

Gemüsegärtnerei

auf sogleich zu verpachten. Räh, durch L. Negtein. Jumobillengeschäft, Richfüroge 5, 1.

Rie Padytgesuche Win

Gutgebende Birthichaft ju pachten geft

xal Miethgeluche alexi

Für Pensions-Zwecke

wird auf 1. April 1993 eine Bilda in bester Aurlage gejucht. Diefelbe muh 16-20 Immer enthalten und mit alken Constort andgestatiet sein. Esteren mit Methydels erbeten unter Chiffre F. P. 21.2 an den Angleiche erbeten unter Chiffre F. P. 21.2 an den Angleiche Erbeten unter Chiffre F. P. 21.2 an den Angleiche Erbeten unter Chiffre F. P. 21.2 an den Angleiche Erbeten unter Chiffre F. P. 21.2 an den Angleiche Ermen eine Mohnung angentur, Tananaust. 20.

Weiner Erbet, Vermiedungs-Agentur, Tananaust. 20.

Weine Erbet, Vermiedungs-Agentur, Tananaust. 20.

Berfieln unter C. S. 25.5 an den Angleiche Leiten unter C. S. 25.5 an den Angleiche Erien mit billigfter Breifenande im methen gestalt. Effeten mit billigfter Breifenande im Methon in St. S. 260 im Angl. Berlag beldight niederjul. Topic möhlig mit Balfon, 500—550 Mart. Ende Mary Bejehbar. Differen n. 24. S. 26.2 an dem Angleichen des Simmers Victor unter Angleichen der

Erbenheim.

Re Vermiethungen Ex

Gefchäftelohale etc.

In erster Geschäftslage Laden mit 4 Fenstern,

Caden mit ichöner Wohnung, im Weltend, possend für Alie-tiaalien und Colonialiwaaren-Geschäft, iche bissig ver 10fort oder höder zu erm. Rah durch Ernst Messelein, Handsunnenftresse 1, 2. in Kaden mit Rohnung, für Mehrene feit ereignet, in guter Lage für 750 Mt. zu verm. Röh, im Tagbl-Berlag. 7882

Wohnungen.

Molphftrafe & ift bie BeleCtage, 5 glimmer nehft Zubehör, per fofort ober indire gu vermirtben. And. Bart. Beichftrage 12 Webnung (2 glimmer, Ridde) u. Werfflutt, für Schreiner und Arbeiter posiond, auf 1. Januar, event. auch

triber, an vermittlen.

Blad Emferfrache G5 it das elegante Hodiparterre non iechs Zumeen oder die Bel-Einer von 5-6 Jumeen und Walton, Gartenbenugung und allem Zubehör lofort zu vermielzen. ISBN Biede Lichten Schausen und Bellen Schausen der Schausen der Bellen Schausen der Steiner Schausen auf Bellen Schausen der Schausen der

Beftendftr. 1, 2 St., 3 3immer mit Balfon, fofort ober fpater bill. gu verm. Rab. im Gefaben. 7178

Möbliete Wohnungen.

Kapellentfrose 4, nabe dem Rochdemmen, gut möbl, Wohnmigen, 2-8 Zimmer, mit Rücke ze., zu vermiethen. 19760 Rödereites 24 möblires Wöhnungen, 4-6 Zimmer mit Rücke. Bad u. f. tv., zu vermiethen. 7319

Möbl. Jimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc. undell. Immer u. Maniarden, Schleiskellen etc.
Udolphsallee 3, Bart, ein frel möbl. Himmer in extenditrage 18, 28, ja, m. 3, ur, ein großes gut möbl.
Liverchitrage 20, 24, ja, m. 3, urf Bunde ja, eingerschitrage 43, 3 %r., ein gut möbl. Himmer an vermeilben. 7346
Riseraster. 4, 2 Tr., whom möbl. Winkern f. Noble b. 6855
Bahnhoftfrage 4, 3 %r., ein möbl. Simmer gu verm. 7165
Bleinhoftfrage 8, 21, m. ein möbl. Simmer gu verm. 7165
Bleinhofter 24, 15, freinh. möbl. Himmer gu vermichen.
Bleinhofter 4, 15, freinh. möbl. Himmer gu vermichen.
Bleinhofter 4, 2, möbl. Hommer uit n. o. Senl. gu vern.
Bleinhofter 2, 3, 6 %r., if er Jim. n. 1, a, 5 %refra bill. 5 vm.
Bleinhofter 2, 3, & %r., if p. Jim. n. 1, a, 5 %refra bill. 5 vm.
Bleinhofter 20, 3, & %r., m. m. graße möbl. Himmer gu verm.
Bleinhofter 20, 18, L., ur m. ein ein möbl. Himmer gu verm.
Bleichfrage 21, 3, &r., m. m. graßen för 50 Mf.

Dinderfraße 7, Dib. 2 l., erb ein dis poet reinl. Ard. bln. 2. Bliderfraße 12, B. B., ein (afis mobl. 3. bill. 10.5, an verm. Dolbeimeritende 12, B. B., ein (afis mobl. 3. bill. 10.5, an verm. Dolbeimeritende 13, B. 1., sid. möbl. Zimmer 10f. an v. 7253 Dohbeimeritende 13, B. 1., sid. möbl. Zimmer 10f. an v. 7253 Dohbeimeritende 13, B. 1., sid. möbl. Zimmer 10f. an v. 7253 Dohbeimeritende 13, B. 1., sid. priefe, mobl. Zimmer 10f. an v. 7253 Dohbeimeritende 10, Billa Friefe, mobl. Zimmer an unter Pearl, 60 Mf. mit., pp. bon. Solitende 10, Billa Friefe, mobl. Zimmer an beem. 2823 Frantenstraße 12, 2 l., cin gut möbl. Zimmer an beem. 2823 Frantenstraße 15, 1 l., cin gut möbl. Zimmer an verm. 2825 Frantenstraße 26, 1 l., cin gut möbl. Zimmer 20 mem. 2825 Frantenstraße 26, 3 möbl. Zimmer mit Koft bill. 30 von. 2824 Grabenstraße 26, 3 möbl. Zimmer mit Koft bill. 30 von. 2824 Grabenstraße 26, 3 möbl. Zimmer mit Koft bill. 30 von. 2824 Grabenstraße 26, 3 möbl. Zimmer 30 vermietben. 2846 Selemenstraße 26, 2 et., gen bol. 3 mit tep. Ging. 50 - 7130 Grabenstraße 26, 2 et., gen bol. 3 mit tep. Sing 50 - 7242 Grabenstraße 27, 2 et., möbl. Jim 28 zu verm. 2836 Gelmundbit. 27, gib. 2 et. r., reb. e. and. j. M. 2 v. n. 9. 754 Germanustraße 27, 2 l., gut noch. Zimmer 30 vermietben. 2846 Gelmundbit. 27, gib. 2 et. r., reb. e. and. j. M. 2 v. n. 9. 754 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2846 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 40 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 Germanustraße 28, 2 t., möbl. Zimmer 30 vermietben. 2841 German

Sartifraße 35, 1. ich möbl. Jimmer pierm. Prein. 3026 do von Kortifraße 35, 1. ich möbl. Jimmer pier billig as verm. 6911 Kortifraße 35, 1. ich möbl. Jimmer mit billig as verm. 6911 Kortifraße 60, 2 r., misbl. Jimmer mit 15 MP. 3 m vern. 6961 Linder 30, 2 r., misbl. Jimmer mit 15 mP. 1, 2 m vern. 6961 Linder 30, 2 r., misbl. Jimmer mit Benflen us vermiethen. 2009genfaß. Mittelle 3 rechts, fein möbl. Jimmer mit 7270 Lindersche 5, Wiltelle 3 rechts, fein möbl. Jimmer in 7270 Lindensche 5, Wiltelle 3 rechts, fein möbl. Jimmer in 7270 Lindensche 1, 3 pb. 8 r. h. möbl. 3 m. Beef. b. 30 n. 7387 Lindensche 1, 3 pb. 8 r. h. möbl. 3 m. Beef. b. 30 n. 7387 Lindensche 4, 4 pd. 2 ct. bel Walke, m. Beef. b. 30 n. 7101 Walmiserfraße 44 Mrd. 3 r. h. möbl. 3 m. Beef. b. 30 n. 7101 Walmiserfraße 12, 3 ph. 1, in: einlach möbl. Jimmer an vern. 2008 Martiffraße 12, 3 ph. 1, in: einlach möbl. Jimmer an eine amt. Beeflow, am lichfen Zodwerin, 20 nem. 12 m. 2008 Mrd. 1 m. 12 ph. 2 ph. 2

Zahlferplat I, Silt x 1, ech, ein bend, Arcelier g. 2003 (2023)
Zahlfernhoffregt 2, 3, gatt möd! Indimute in ben. (2023)
Zahlfernhoffregt 2, 3, gatt möd! Indimute in ben. (2023)
Zahlfernhoffregt 2, 3, gatt möd! Indimute in ben. (2023)
Zahlfernhoffregt 3, gatt möd! Indimute (2023)
Zahlfernhoffregt 3, gatt möd! Indimute (2023)
Zedatischerher, 3, 2, eth mei foll Arib Koh 11. W 6178
Zedatischerher, 3, 2, eth mei foll Arib Koh 11. W 6178
Zeerobenfrechte, 3, 3, Et. rediet, gluer Abbi. (2014)
Zeerobenfrechte, 3, 2, eth die gelierte h Logid.
Zeerobenfrechte, 3, 3, Et. rediet, gluer Abbi. (2014)
Zeerobenfrechte, 3, 2, eth, eth die Aribeite h Logid.
Zettingafte 30 ist ein mödirtes Dadfinischern an verm. (2014)
mit und ohne Benflon, frei geworben.
Weiteramftraße 9, 5, Z. it. 1 krijb. möd! Zimmer a. b. Große.
Meiteramftraße 5, 5, E. h. mödirtes Zimmer an bermiethen.
Webergafte 69, Medgerer, ein; möd! Zim. Benf. b. gib. (2023)
Zeitrigftraße 5, 80b., ein möd! Jim zu verniethen.
Zodaftabintt (trannter Emgana) billig zu verniethen.
Zodaftabintt (trannter Emgana) billig zu verniethen.
Zodaftabint (trannter Emgana) billig zu verniethen.
Zodaftabinter (1, 1 d. 1, möd. Jimmer zu verniethen.
Zodaftabinter (1, 1 d. 1, möd. Jimmer zu verniethen.
Zodaftabinter (1, 1 d. 1, möd. Jimmer zu verniethen.
Zodaftabinter (1, 1 d. 1, möd. Jimmer zu verniethen.

Stallung für 8 Pferde, sowie Schenne u. Magenremife auf 1. April 1898 mit Pohnung zu vermiesten. Eventuell ift das Sand mit Juhrbetried lofort oder fpätec zu berfaufen. Auftagen unter F. C. 953 an den Zagist-Berlag.

RE Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, Die Stellung finden.

Weibliche Versonen, die Jiellung finden.
Hir . Jamar eine perfecte Jungfer gewinsche mit 1. Zeugussten, irans oder eine Perfecte Jungfer gewinsche mit 1. Zeugussten, irans oder eine Jehren gehräfte, ju zoet Andern sie siene Derrichtsdaus bei doem Selvir jach Wieser's erfess Gentrale Virenn, Ekendogungsffe 9.

Charles Virenn, Ekendogungsffe 9.
Charles Virenn, Ekendogungsffe 9.
Charles Virenn, Ekendogungsffe 9.
Charles Virenn, Ekendogungsffe 9.
Charles Virenn, eine Angele Gentrale Virenn, in alle Kustimade, weidede sein det Leich, in alle Verf. nach Weck, ein eint, sinderfel, an proei größe. Alleden fich ist der Verfangen, eine Verfanfer Verfanderer, sowie eine Kungan, eine Verfanfer Verfanderer, sowie eine Kungan, eine Verfanfer Verfanderer, sowie eine Kungan, eine Verfanfer v

Gine turchaus tuchilge Badenmadden gefuht.

Gine tuchtige Bertauferin gefuht.

Th. Selan eingutte's Biode n. Frindlicet, Meppen, 23.

Gine durchaus tuchilge

Serfüllseritt
für banernd an engagiren gelucht. Branchelundige bevorzugt.
A. Vierenberry's Bajar, Edenbogrungle 10.
Für mein Krabschulte u. Zesteateffen Cestadet inche eine branchelundige (Fa 273/11) F121

Berkäuferin. F. Bübel-Grether,

Aufterbeffragt ().

Frankfurt a. M.

Lück: Archeiterin zum Alchernaden sof. ad. Mauerg. 14, 2 c.
Rähnädern gesacht of Gameiberin für eine Brivatbandlatung gesacht Offerien mit Mugade der Annolögit amfende figt. Offerien mit Mugade der Annolögit amfende gesacht. Offerien mit Mugade der Annolögit amfen auch Archanden gesucht. Goof, Manrisinsfrage 7.
Zehrfrästein mit Noter dandheitsgesacht fiedere und Lehemaden gesucht. Goof, Manrisinsfrage 7.
Zehrfrästein mit Noter dandheitsgesacht Ar. 2 t. 18916.
Südden t. d. Alcederen n. Buiden, grent Richa, 47, 2 t. 18916.
Südden t. d. Alcederen n. Buiden, grent Richa, 47, 2 t. 18916.
Gebucht der mier des Anachsteinen zu einem Alleren
Dietern mier de. A. 228 au den Dagli-Berlag.
Sudde eine Berläufern jur Megareri, abreite Alleine mäbden, eine Berläufern jur Megareri, abreite Alleine mäbden gesacht der der Stehenschaft.

Berläufer der Stehenschaft der Stehenschaften.
Dierern ist, Central Bür, Elenbonen, 2. Telede 571.

Raycelöchtu für gute Solel gegen behen Lohn herven, Ellenbogengaft B.
Ein braves Alceben wirk gel. Albeitrugel 77, im Baden. 12835 Bildden folgt geladt Langsoft B. Schimpefedät.

Gen derste Wähden ober Röchin wird folgt geladt.

Schanzellen der Schan, Schanfag.

Mehanrailon Schan, Schanfag.

Mädchen,

Gefucht für junge Frau (Reconvolektentin) immer Möhd, aus bestere Bedienung. Gnie Jeugnist erforberlich, uber und personlicher Bormiltago 10-11 lbr hotel Retropole, Köperes beim Skartier.

Riebergasse do, Betgere, em. modi. z. m. Hent. d. zu d. 1689
Rieline Biebergasse 13, 2 Ct., ein mödlites Wedugimmer und Soldschohmt (ternanter Emgana) dillig zu vernückten.
Töber Vernückter der Vernückter Emgana dillig zu vernückten.
Töber Vernückter der Vernückter Emgana dillig zu vernückten.
Töber Vernückter der Vernü

Gin williges Dabden tagenber gefucht, Rab. Morigftrage 51, 3.

Gefunde 21mme wird gefucht Morigirage 7, 2. Et. Borgufprechen von 12-2 Uhr.

Weibliche Verfonen, die Stellung fuchen.

Gine gewandte Berfäuferin fucht Stellung in einem Rurge, Beiffe und Bollmarrengeschaft. Geft. n unter S. M. 862 an ben Logbl. Berlog erb.

Offerien unter s. st. 227 an den Logdi.Bertan erd.

Gett. mit engl. n. franz. Spracht. f. für l. Jaumar od. ipät. Stell.
els Buchbalterin. Off. n. a. s. 233 an deu Logdi.Bert.
Gin fath. Fräufein aus guter Hamille wünfcht in einen beiferen Gelödit thatig zu sein und tonnt iofert eintreten. Es wird mehr auf iomillare Behandlung als auf hobes Salair geleben. Off. n. E. s. 252 Angbl.Bertag.

eschäftisgewandte Daute. II. u. E. s. 252 Angbl.Bertag.
indit Apprasensations-Steling ober Uedenslume einer seiner gillate. Gesch. Offeren unter Z. J. 20227 au B. Brenze in Ratus.

(No. 20227) F34

Gebildete Dame,

Gebildete Janne, fein, fein, fam, incht Etell. a. Gesellich. od. Repräf. in f. Daufe Wiesdadens. Dieselbe ist i. musit, heit. Temp, n. Borleferin. si. Nefer. Off. unser. heit. T. N. 282 an den Taghl. Berlag. Singer Stelle ole Geseldschafterin. Gedolf nicht beanhrucht. Gel. Dierete die Geseldschafterin. Gedolf nicht beanhrucht. Gel. Offerten ditte einzusehen mier F. N. 283 an den den gansarbeit mit Wernimmt, incht Stelle. Anientunge 14. Seitenlan Bart. rechts. Rödin, sein bal, gedegen u. anh. (pr. 3), den. Gerrichaftbansm. (pr. 3), Allenan, d. boch. (pr. 3), and. Birr. Didnergosfe 7. Sim frin die Gelse. Anientunge 14. Seitenlan Bart. rechts. Rödin, sein bal, gedegen u. anh. (pr. 3), den. Gerrichaftbansm. (pr. 3), Allenan, d. boch. (pr. 3), and. Birr. Didnergosfe 7. Sim frin die eine gute Bödin, indie Gelle. Frantenützafe 24, Rümpfele eine gute Bödin, indie Dans und Alleinnähden mit guten Zeugn, auf gleich. Fron Lang. Brattitraße 11, 5th. Sim braces ruhges 165the. Wädden und Etelle für allein ober zu Kindern. Central-Büren und kluwa Ludie Stelle für allein ober zu Kindern. Central-Büren und etwas Dansarbeit mit übernimmt, indie Etelle in destern daute. Bu erfragen Gr. Bereinshaus, Slatterfreige 2.
Büssefskanlein mit dorzigl. Arugn. u. Empfehl. Indie Etellung. Gertral-Büren (Fran Wartlees), Goldbagsfe 23, 1.
Fräulein, hrachtundig, such dalbigst Etellung. Bertral-Büren (Fran Wartlees), Goldbagsfe 23, 1.
Fräulein, prachtundig, such dalbigst Etellung. Bertenstäden der Etellung. Bertenstäden der Etellung. Bertral-Büren (Fran Wartlees), Goldbagsfe 23, 1.
Geb. Fräulein, hrachtundig, such dalbigst Etellung. Bertral-Büren (Fran Wartlees), Goldbagsfe 23, 1.
Geb. Fräulein, hrachtundig such dalbigst gennerringer empfieht Gentral-Büren (Fran Wartlees), Goldbagsfe 23, 1.
Geb. Fräulein, Schafter Schaft, mit bergal Benge, tenn Gengelich, mit der Gelden (Fran Wartlees), Goldbagsfe 23, 1.
Geb. Grein genner den genner den finderfel, mit 24, 3. ang. Dieterker (Fran Wartlees), Goldbagsfe, der Etellung and hofter, Bunderfill, mit vorg

Mannlidje Verfonen, die Stellung finden.

Beichner gefucht. Gin tüchtiger junger Beichner findet fofort lobnenbe

Gin lüchtiger junger Beichner finbet fofort lobiende Beichäftigung.
Gefellichaft fur Linde's Giomaichinen, Silbaftegte 6.
Bur ein Anwaltsbüreau wird ein Edretber gefucht. Meldungen unter N. 83. 838 an ben Tagbl. Berlag erbeten.

Schreiber oder Schreiberin, mit Stenographie bewandert, fofort in danernde Stellung grundt. Schriftliche Melbungen mit Gehaltsgnibriiden an

Dr. Dietor & Weftmann, technifde Anwalte,

Befucht tudtige Reifende für patriotifdes Brachtvert. Bu

Far Contor-Arbeiten z. wird ein guvertäffiger foliber junger Raufmann gejucht. Off. nebit Gebaltsaufpracen bittet man u. B. M. B. poftlogerud Berliner hof eingufenden.

Eicheren auten Berdienst fann I der wirtlich thätig lein will. In I seber Familie leich verfassische Arnifel. L. s. 363 an den Zagbl.Berlag.

Ein selbstft. Schlossergehülfe

bei gutem Rohn domern gefacht.
Ford. Nanson, Morigirase 41.
Erdünfändiger Schofferachülfe gesalt Schofstoße 9. 15810
Züchubmacher gesucht Onzuschunge 28.
Tächtige Saueldergedussten auf Wocke gel. Richgasse 6.
Ein Wohnscheiter auf dobe gel. wöre Koln, Frankenste. 16. 1.
Ein junger Gärtner ober ein Bursche 2. Kande sinde bauernebe Stellung.
Auffattere V. Moreten, Dochkeimerstagte 63.
Ein Monn zur Beiorgung von cieftr. Belendstung, Centrolbeigung und Sauskarbeit gesucht. Ichresteille. Monatige 50 Mr. und Betöstigung. Add. im Toght-Weiter.

Lehrling für Comptoir Selbigelde, Off. sub T. o. 100 an ben Tagbl Lehrlings-Gesuch.

Intelligenter chelicher Jung. Sohn achtorre Citern, findet gründsliche Ausdildung auf dem Comptoir eines Foderligschäfts. Schriftt. Offerten nad M. N. 242 au den Zagli. Verlag. 18270 Lehrling für ein seines Cigarcengeichie per sofort geindt. 18307 Hugo Asthelmer, Wartiftraße 28.
Aitertehrling für eine Weinhandlung gefucht. In erfrogen im Tagdi. Verlag.

Schreinertehrling gefucht. Beart Gilles, Sebanftrage 18 Rehrling gesucht. 14860 Jul. Pleimert, Ercorationsmaler, Mömerberg 17/19. Braber Buchbinderlehrling sofort unter günftigen Bedingungen gesucht. Rad, im Tagdb-Berlag. 18870

Braver Buchdinderledeling sofot unter güningen Kedingungerigdt. Köd. im Tagad-Kerlag.
gelüdt. Köd. im Tagad-Kerlag.
gelüdt. Köd. im Tagad-Kerlag.
gelüdt. Köd. im Tagad-Kerlag.
gelüdt. Köd. im Tagad-Kerlag.
Andrew in Stagad in

3um Brevelaustragen eine geignete Beffon gefucht. Bol lagt ber Tagbl.-Serlag. 15028 Ein tichtiger Fubetnecht solort gelucht Aarstrafte 10.

Mannliche Berfonen, Die Stellung fuchen.

Münnliche Personen, die Keltung sinden, Militärfreier Commis der Colonials und Maunsacturvaarendrame indie Stellung als Bertäufer, Kagetift der Nesender, derfelde mitersich sied jeder vorsommenden Atteil und tann mit nur in Amalisch n. f. Köstenigm dienen. Offecten delse man nuter Z. P. ISO on den Toghlesserl, zu richten. Gin junger Wanns, solten Verführer in Annahelung. Woderwaren Zughlesserlage ind des Angelierende und Details Gieden für der Angelieren und Annahelung. Dietern nuter Z. O. 2008 an den Toghlesserlage erbeten. Verführen unter Z. O. 2008 an den Toghlesserlage erbeten. Verführen unter Z. O. 2008 an den Toghlesserlage erbeten. Verführen unter Z. O. 2008 an den Toghlesserlage erbeten. Verführen unter Z. O. 2008 an den Toghlesserlage erbeten. Verführen unter Z. O. 2008 an den Toghlesserlage erbeten. Verführen den einem geöberen Birken und Toghlesserlage erbeiten. Verführen den Schlauber in Kannahelung der Verführen d

I Cages-Veranstaltungen I

Aurhans, Rochmittogs 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Ronigfice Schaufpiele. Abends 7 Uhr: Der Zigennerbaron. Biefdeng-Kealer. Abends 7 Uhr: Der Zigennerbaron. Dun Baller. Beatles 8 Uhr: Borfellung. Zeichsbaffen-Thends 8 Uhr: Borfellung.

Permanente Ausomaten-Ausstellung, Tannustirahe 22. Poffisselehalle, Schwaldocherte, 17. 6–91/2 ilbriti. Gineiriti fret. Gemeinfame herkstraukenkasse. Koste: Mathhaus, Jimmer 17. Arbeitsnachweis für Annner und Pranen: im Nathhaus von 9–1 und 8–6 lihr unrutgelitich.

Vereins-Undrichten

Schaftverein Bliesbaben. Ban 4'/s libr ab Spielabend im Muleum-Messarant, Wintergorten.
unru-Ferein. Wende S-10 libr: Bortunnerschule, Kürturnen, foide Zurnen der Allerschied.
unru-Herender in Munde S-10 libr: Kürturnen.
Gurn-Helestschied. Munde S-10 libr: Kürturnen.
Gunnetlicht Manner un Jünglings-Frein. Wende S'/s libr:

Ranner-Turuverein. Abends 8% Uhr: Riegenturnen ber act.

Manner-Garuverein. Wochds 8'/2. libr: Rigenbirmen ber act. Turner um Högdinge.
Freie Lurnerlögif Wiesdaben. Abends 8'/3. libr: Kürturnen.
Blessdabener A. S. S. A. Noends 8'/3. libr: Amanglofe Rusommenhuft der Miglieber des H. K. S. O.
Anfendam-Ferein. Abends 8'/3. libr: Andammenhuft ber Miglieber des H. K. S. O.
Serfeinder Ferein. Abends 8'/4. libr: Andammenhuft bei Biesd. Abeien. u. Lannus-fluß. Brends 8'/4. libr: Refoundendischen Siesd. Abends 8'/4. libr: Refoundendischen Siesdabener Milliar-Ferein. Abends 9 libr: Rofamyerde.
Beischabener Milliar-Ferein. Abends 9 libr: Bolamendischen Siesdabener. Mirkist-Ferein. Abends 9 libr: Bolamendischen Sterein. Abends 9 libr: Bolamendischen Ariegerverein Hermaula-Allemaunda. Abends: Gelangbrode.

Perfteigerungen etc.

Berfteigerung von Mobilien n. im Anctionstofale Adolphifrage 3, Bormittags Dis libr. (S. Zaght. 549, S. 6.) Berftligerung von Abdilien n. im Saale bes Atheinischen Hofes Mauergasse 16, Bermittags 10 libr. (S. Zaght. 549, S. 6.) Bertochung der Fischerung kommung der Angene und Klopensbeimer, sowie im Teits und Kliebensbeimer, dass im Absilien der Kliebensbeimer, der Michael der Gebensbeimer, der Michael der Gebensbeimer, der Gebensbeimer, der Steinerung der Abdilien der Bacht mit Absilien der Kliebensbeimer, der Gebensbeimer der Abdilien der Bacht der Gebensbeimer der Gebensbeim

Wetter-Berichte

Meteorologifde Beobachtungen

Wiesbaben, 23. 3	tob. Tuhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (mm). Thermometer (Cellin Dunftipannung (mn) Relact. Benchtigfeit (Windricktung Windfarte. Allgem. himmelsanf Regenhöbe (Willinge	766,8 0). 4,6 1). 4,6 10). 93 0. idimadi. idit bebedi.	768,6 1,7 5,1 98 D. ftille. bebedt.	762,7 0,5 4,5 94 D. fdptoach. bebedt.	764,9 0,8 4,7 97 —

Bormittags, Nachmittags und einende Revel.

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutiden Seemarte in Samburg. (Rafbrad verbeien)

26. Movember: normal, meift tribe, vielfach nebelig, fiellen-

Auf- und Untergang für Sonne (o) und Mond (C).

1897 November.	im	Güben Min.	Muto utr 9	ang Rin	Unterg	ang	S(n)	gang (Unte	rgang
26.										

Theater Concerte etc.

gönigliche & Schaufpiele.

Donnerstag, ben 25. Robember. 245. Borftellung. 18. Borftellung im Abonnement A.

Der Bigennerbaron.

Operette in 3 Aften, nach einer Grafblung M. Jofat's von 3. Comiber Muid von Johann Strauf.

Mufifalifde Leitung: herr Ropellmeifter Stoly. Regle: herr Dornewag.

yer .	fonen:	
Graf Somonan, Obergeipann	bes Temejer	
Comitates	Derr Baffl.	
Conte Cornero, Ronigl. Commi	ffair Derr Moie.	
Canbor Barinfan, ein junger @	imigrant Berr Bemiffiano	
Ralmann Biupan, ein reicher Sc	hweineglichter	
im Banate	Derr Mubolph.	
Arfena, feine Tochter	Frl. Dubinfon.	
Mirabella, Ergieherin im Saufe	Binpan's . Frl. Mrich.	
Ottofar, ibr Cobn	Derr Batel.	
Cgipra, Bigennerin	Frl. Schwart.	
Saffi, Bigennermabden	Wil. Rorb.	
Balt,	herr Renmann.	
Socal.	herr Greve.	
Werfo, Bigenner	Serr Gros.	
Mihalb.	Berr Binfa.	
Noneff,	Berr Schmidt.	
Gin Derold	herr Spieg.	
Miffa, Schiffefnecht	bert Berg.	
3ftban, Riupan's Ruecht	Serr Balben,	
Mina, Arfena's Freundin	Frl. Rudolph.	
Gin Rigennerfnabe	ff. Jacob.	

Ein Jigeunterfnade
Der Müspenausier von Wien. Freundiamen der Alfena. Jauge
Ggifo's, Schiffstnechte, Jigenner, Jigeunerlunen und Knibee.
Tradsonien, Gernadiere, Higenner, Martietenderinnen, Sogen, Sofderrem und Hobbannen, Malüsherren, Bolf z.
Ort der Handlung: 1. Alt: Im Leander Banate. 2. Alt: In einem Ligeunerborte Gebendelicht. 8. Alt: In William. 3. Alt der Jandiung: Gegen Mitte des vorigen Jahrhunderts.
Decorative Ginrichtung: Deer-Infector Hanyp.

Rach bem 1. und 2. Alft finbet eine langere Bonfe ftatt. Anfang 7 Uhr. Gubr gegen 10 Uhr. Ginfache Breife,

Freilag, den 96. November. 18. Boffellung im Monnement S. Contesse Guckerl. Lufthiel in I Alten von Franz V. Schöne than und Franz Koppel-Sufeld. Anfang 7 llbr. Ginfache Preffe.

Befideng- Cheater.

Donnerftag, ben 25. Robember. 88. Abonnemente-Borftellung. Dubend-Billete gulfig.

Ihre familie, ober: Bwei vom Ballet. Bolloftud mit Gefang in 4 Alften von 3. Stinde und G. Engele.

Regle: Alduin Hinger. Dirigent: Rapellmeifter Bir. Stable

Graffin bon Gbersburg	100					Clara Rranfe.
Georg von Chersburg.	ibr	Cohn				Friede. Schuhmann.
Abelbeib von Geefelb						Sophie Schent.
Mleganber von Felbern						Rubolf Bartat.
Aruger						Abolf Stiewe.
Blara, feine Tochter						Luli Guler.
Billy, Jeine Lougeer			1			3ba Ratiner.
Anbolf Mabide			-			Cari Dedmann.
Warie, Pommermadden			100			Gilb Deburg.
Jean, Diener					I B	Emil Rothmann.
Telegraphenbote			160		1	Ednard Roberti.
	1400	- Want		. Ori	22	A THE R. LEWIS CO., LANSING, MICH.

Aufang 7 Hhr. Enbe 1/410 Hhr.

Freitag, ben 26. Robember: Die gogenbrüber.

Reidjohallen-Cheater, Stiftftrage 16.

Walhalla-Cheater, Mauritinsstraße 1a. Täglich große Specialitäten-Borftellung. Anjang Abends 8 Uhr.

Answärtige Cheater.

Mainer Stadtiheater. Domerftog: Bet-Borfellung, Jub Beiter ber Allerhöchten Goutriefte des Großbergogs und ber Erankfurter Iradtiheater. Derundung. Die Balfure. Frankfurter Iradtiheater. Derundung. Domerftog: Fibelle, Sournaliften.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, 25. Nov., Nachmittaga 4 Uhr:
Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Bermann Jrmer.

Herra Bermann Jrmer.

1. Germania-Kamarch
2. Ouverture zu "Fra Diavolo" Auber.
3. Zwel Motive aus "Benveauto Cellini" Berlioz.
4. Die Fürstensteiner, Tongemälde in Walzerform
5. Arie aus "Idomeneus" Bilse.
Wioline-Solo: Herr Concettmeister van der Voort.
Oboe-Solo: Herr Schwartze.
6. Ouverture zu "Der fliegende Holländer"
7. Erinnerung an C. M. v. Weber, Fantasto Lysberg.
8. Zigeunertanz aus "Dame Kobold" Raff.

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung d. s. Concerts Herrn Mermann Jemer.

1.	Milanello-Marsch	Hami
2	Im Hochland, schottische Ouverture	Gade
3.	Quadrille a. "Die Prinzessin von Trapezunt"	Offen
	Historiette	Ravis
5.	Patronessen, Walzer	Joh. Floto
6.	Ouverture zu "Martha"	Bost
4	Adagio aus der C-dur-Sonate ep. 2 Für Orchester bearb, von Th. Rehbaum.	Doers
8	II Finale and Rienzis	WAR